Deutsches Institut für
Erwachsenenbildung
Leibniz-Zentrum für
Lebenslanges Lernen

Evangelische Erwachsenenbildung

in der

Bundesrepublik Deutschland 2020

Verzeichnis der Tabellen und Abbildungen

Informationen zur Datenlage, Anzahl der Einrichtungen mit Angaben zu Teilbereichen

1.1 Einrichtungen - Strukturelle Daten

1.2 Einrichtungen nach Wirkungsgebiet

1.3 Einrichtungen nach Rechtsform

1.4 Einrichtungen nach Einrichtungstyp

1.5 Einrichtungen nach Aufgabenschwerpunkt

1.6.1 Einrichtungen nach Anerkennung nach einem Erwachsenen-/Weiterbildungsgesetz

1.6.2 Einrichtungen nach einer Durchführung von Veranstaltungen mit Anerkennung nach einem Bildungsfreistellungsgesetz

1.7 Einrichtungen nach Nutzung von Qualitätsmanagementsystemen

1.8 Einrichtungen nach Aufwand für die Mitwirkung in Netzwerken

2.1 Hauptberufliches Personal (besetzte Stellen am 31.12.) nach Funktion und Geschlecht

2.2 Hauptberufliches Personal (besetzte Stellen am 31.12.) nach Beschäftigungsart, Funktion und Geschlecht

2.3 Haupt-, frei-, nebenberuflich sowie ehrenamtlich tätiges Personal (im Berichtsjahr tätige Personen) nach Geschlecht

3.1 Finanzierung nach Art der Einnahmen in 1.000 €

3.2 Öffentliche Mittel in 1000 €

3.3 Ausgaben nach Art in 1000 €

4.1 Veranstaltungen nach Veranstaltungstypen (Übersicht Veranstaltungen, Veranstaltungsstunden, Teilnahmen)

4.2.1 Veranstaltungen nach Veranstaltungstypen und Themenbereichen

4.2.2 Anteile der Veranstaltungen nach Themenbereichen (ohne Qualifizierungsangebote)

4.3 Qualifizierungsangebote

4.4 Veranstaltungen nach Anerkennung als Bildungsfreistellung (BF)

4.5 Frauen-/Männeranteile in nach Themenbereichen erfassten Veranstaltungen (ohne Qualifizierungsangebote)

4.6 Frauen-/Männeranteile in Qualifizierungsangeboten

4.7 Veranstaltungen mit digital vermittelten Lerninhalten

4.8 Veranstaltungen für besondere Adressatengruppen (insgesamt)

4.9 Veranstaltungen mit i. d. R. mehr als 3 Veranstaltungsstunden für besondere Adressatengruppen - differenziert für nach Themenbereichen erfasste Veranstaltungen und Qualifizierungsangebote

4.10 Kooperationsveranstaltungen

4.11 Kooperationsveranstaltungen nach Art der Kooperationspartner

5.1 Beratung von Personen: Weiterbildungsberatung

5.2 Beratung kirchlicher / zivilgesellschaftlicher Gremien / Organisationen

5.3 Kompetenzfeststellung

5.4 Betreuung der Kinder von Weiterbildungsteilnehmer/inne/n

5.5 Sonstige Betreuungsleistungen

6.1.1 Ergebnisse der letzten Jahre - Tabellen

6.1.2 Ergebnisse der letzten Jahre - Abbildungen

Anhang Relevante gesetzliche Regelungen und Programme der Bundesländer zur Weiterbildung

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

Informationen zur Datenlage, Anzahl der Einrichtungen mit Angaben zu Teilbereichen

Land	Grundgesamtheit [1]	darunter ausgewertet [2]				
		Institutionelle Daten (Tabelle 1.1 - 1.8)	Personal (Tabelle 2.1 - 2.3)	Finanzierung (Tabelle 3.1 - 3.3)	Veranstaltungen (Tabelle 4.1 - 4. 13)	Weitere Leistungen (Tabelle 5.1 - 5.5)
	1	2	3	4	5	6
Bundesrepublik Deutschland 2020	419	285	234	235	316	230
	100,0%	*68,0%*	*55,8%*	*56,1%*	*75,4%*	*54,9%*

[1] Für die über Sammelbögen mit erfassten Einrichtungen liegen nicht in allen Fällen institutionelle Daten vor.
[2] Es wurden keine Altdaten eingelesen.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

1.1 Einrichtungen - Strukturelle Daten

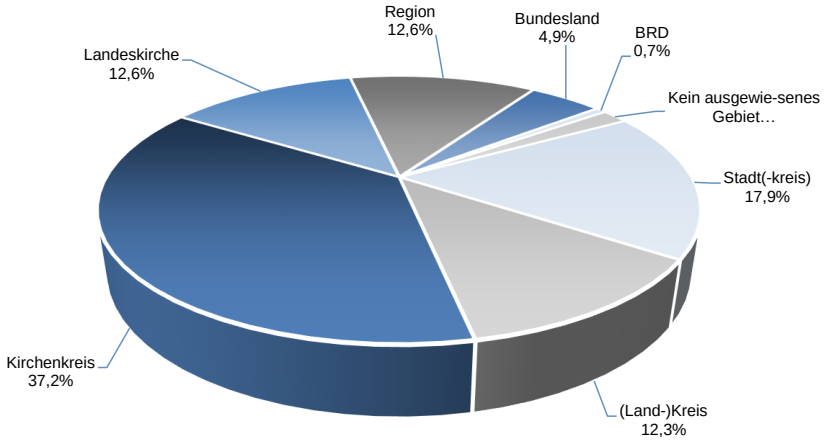
			Bundesrepublik	
Selbständige Hauptstellen			183	*64,2%*
	Zweigstellen	Insgesamt	130	*100,0%*
		davon hauptber. geleitet	128	*98,5%*
		davon nicht hauptber. geleitet	2	*1,5%*
Keine selbständige Hauptstelle			102	*35,8%*
Einrichtungen mit eigener Tagungsstätte		Ja	156	*54,7%*
		Nein	129	*45,3%*
Einrichtungen mit eigenem Übernachtungsbetrieb		Ja	15	*5,3%*
		Nein	270	*94,7%*

Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

1.2 Einrichtungen nach Wirkungsgebiet

		Bundesrepublik	
Art des Wirkungs-gebiets	Gemeinde	-	-
	Stadt(-kreis)	51	*17,9%*
	(Land-)Kreis	35	*12,3%*
	Kirchenkreis	106	*37,2%*
	Landeskirche	36	*12,6%*
	Region	36	*12,6%*
	Bundesland	14	*4,9%*
	BRD	2	*0,7%*
	Kein ausgewiesenes Gebiet	5	*1,8%*
	Insgesamt	**285**	***100,0%***



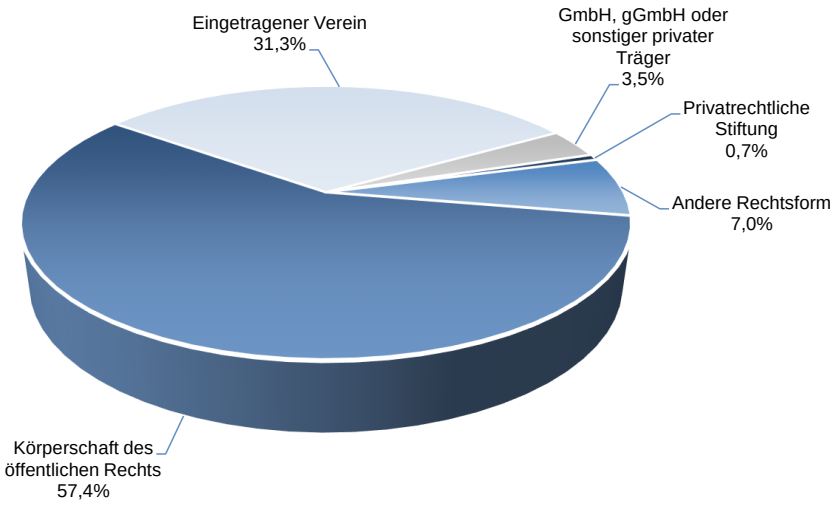
* Die, bei der Datenqualität erfassten Einrichtungen fließen nicht in eine Auswertung ein und werden nicht gezählt.

Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

1.3 Einrichtungen nach Rechtsform

			Bundesrepublik	
Rechtsform	Körperschaft des öffentlichen Rechts		163	*57,4%*
	darunter	Gemeinde, Stadt(-kreis)	1	*0,6%*
		Zweckverband von Gemeinden	-	-
		Landeskirche	35	*21,5%*
		Regionale kirchliche Trägerorganisation	70	*42,9%*
		Überregionale kirchliche Träger-organisation	57	*35,0%*
		(Land-)Kreis	-	-
		(Öffentliche) Stiftung	-	-
	Eingetragener Verein		89	*31,3%*
	Nicht eingetragener Verein		-	-
	GmbH, gGmbH oder sonstiger privater Träger		10	*3,5%*
	Privatrechtliche Stiftung		2	*0,7%*
	Andere Rechtsform		20	*7,0%*
	Insgesamt		**284**	***100,0%***

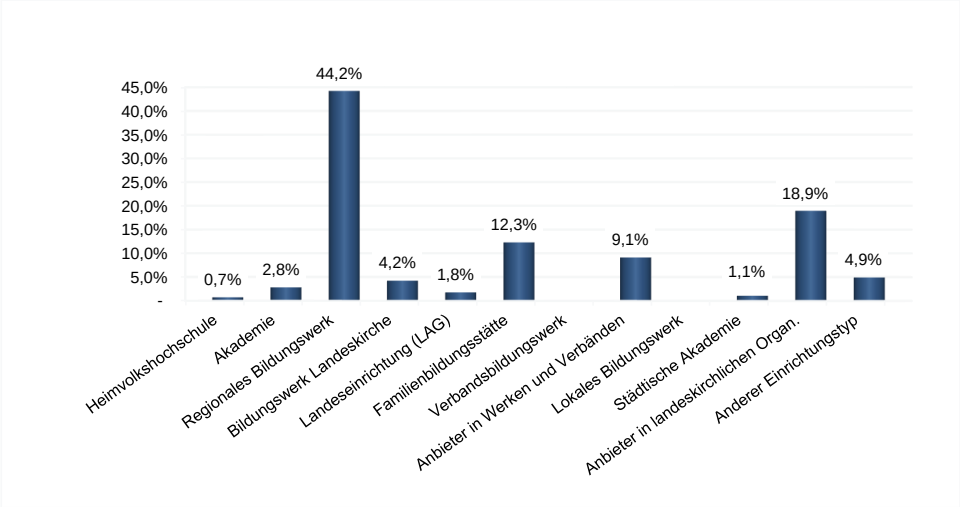


Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

1.4 Einrichtungen nach Einrichtungstyp

		Bundesrepublik	
Einrichtungstyp	Heimvolkshochschule	2	*0,7%*
	Akademie	8	*2,8%*
	Regionales Bildungswerk	126	*44,2%*
	Bildungswerk Landeskirche	12	*4,2%*
	Landeseinrichtung (LAG)	5	*1,8%*
	Familienbildungsstätte	35	*12,3%*
	Verbandsbildungswerk	-	-
	Anbieter in Werken und Verbänden	26	*9,1%*
	Lokales Bildungswerk	-	-
	Städtische Akademie	3	*1,1%*
	Anbieter in landeskirchlichen Organ.	54	*18,9%*
	Anderer Einrichtungstyp	14	*4,9%*
	Insgesamt	**285**	***100,0%***

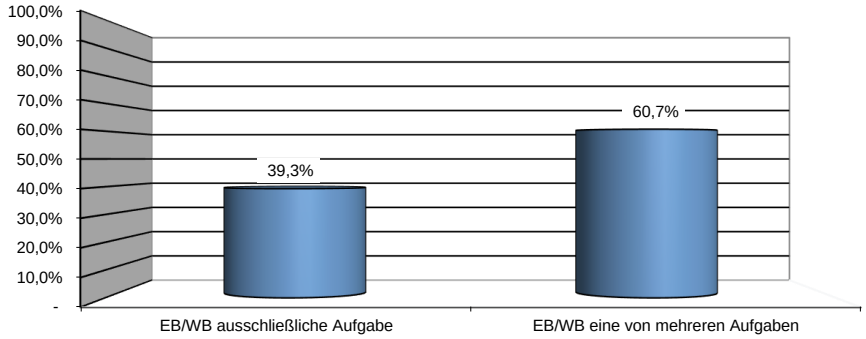


Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

1.5 Einrichtungen nach Aufgabenschwerpunkt

		Bundesrepublik	
Aufgabenschwerpunkt der Einrichtung	EB/WB ausschließliche Aufgabe	112	*39,3%*
	EB/WB eine von mehreren Aufgaben	173	*60,7%*
	Insgesamt	**285**	***100,0%***



Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

1.6.1 Einrichtungen nach Anerkennung nach einem Erwachsenen-/Weiterbildungsgesetz

		Bundesrepublik
Anerkennung nach Erwachsenen-/ Weiterbildungsgesetz[1)]	Eigene formale Anerkennung	79
	Partizipation an Anerkennung einer anderen Einrichtung	156
	Keine formale Anerkennung bzw. Partizipation	2
	Insgesamt	**237**

1.6.2 Einrichtungen nach einer Durchführung von Veranstaltungen mit Anerkennung nach einem Bildungsfreistellungsgesetz

		Bundesrepublik
Durchführung von Veranstaltungen mit Anerkennung nach einem Bildungsfreistellungsgesetz[2)]	Ja	53
	Nein	232
	insgesamt	**285**

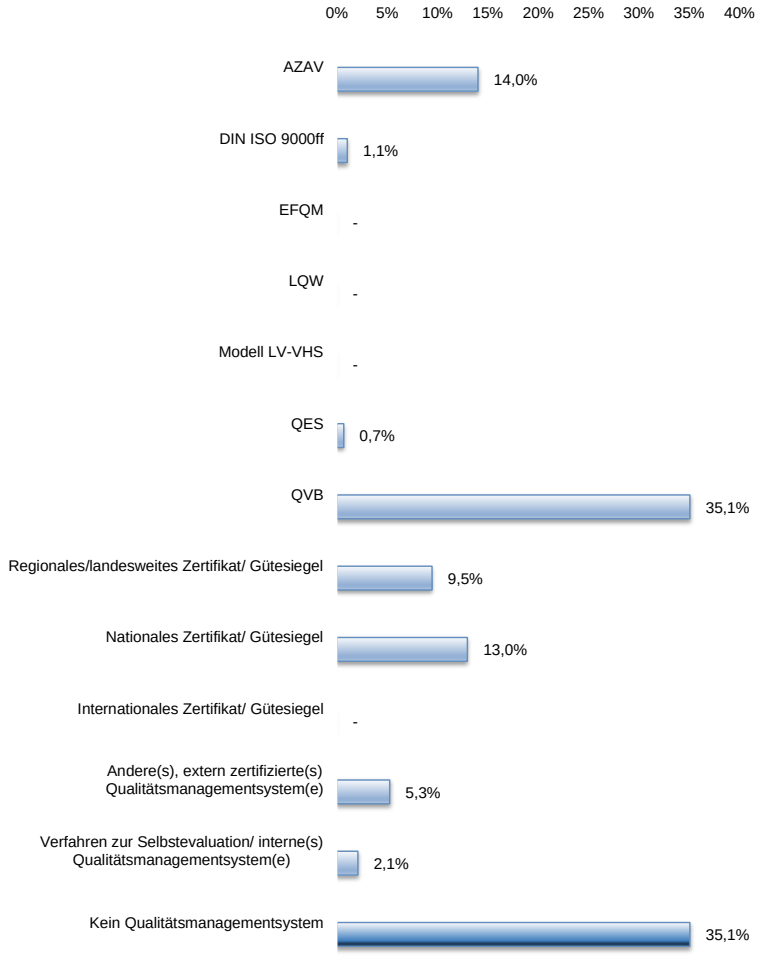
[1)] Kein Erwachsenen-/Weiterbildungsgesetz in Hamburg
[2)] Kein Bildungsfreistellungsgesetz in Bayern und Sachsen
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

1.7 Einrichtungen nach Nutzung von Qualitätsmanagementsystemen

(Mehrfachnennungen möglich; Angaben in Prozent beziehen sich auf die Anzahl der Einrichtungen mit Meldungen zu institutionellen Daten)

		Bundesrepublik	
Qualitätsmanagementsysteme	AZAV	40	*14,0%*
	DIN ISO 9000ff	3	*1,1%*
	EFQM	-	-
	LQW	-	-
	Modell LV-VHS	-	-
	QES	2	*0,7%*
	QVB	100	*35,1%*
	Regionales/landesweites Zertifikat/ Gütesiegel	27	*9,5%*
	Nationales Zertifikat/ Gütesiegel	37	*13,0%*
	Internationales Zertifikat/ Gütesiegel	-	-
	Andere(s), extern zertifizierte(s) Qualitätsmanagementsystem(e)	15	*5,3%*
	Verfahren zur Selbstevaluation/ interne(s) Qualitätsmanagementsystem(e)	6	*2,1%*
	Kein Qualitätsmanagementsystem	100	*35,1%*



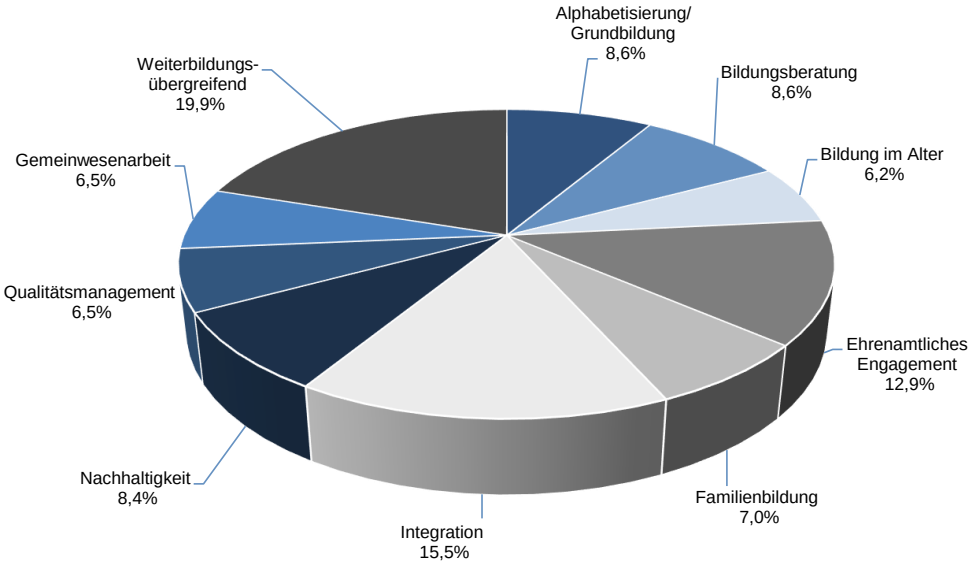
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

1.8 Einrichtungen nach Aufwand für die Mitwirkung in Netzwerken

Arbeitsstunden des hauptberuflichen Personals pro Jahr und Arbeitsfeld von Netzwerken

	Bundesrepublik	
Alphabetisierung/Grundbildung	733	*8,6%*
Bildungsberatung	736	*8,6%*
Bildung im Alter	525	*6,2%*
Ehrenamtliches Engagement	1.097	*12,9%*
Familienbildung	596	*7,0%*
Integration	1.321	*15,5%*
Nachhaltigkeit	712	*8,4%*
Qualitätsmanagement	551	*6,5%*
Gemeinwesenarbeit	552	*6,5%*
Weiterbildungsübergreifend	1.697	*19,9%*
Insgesamt	**8.520**	***100,0%***

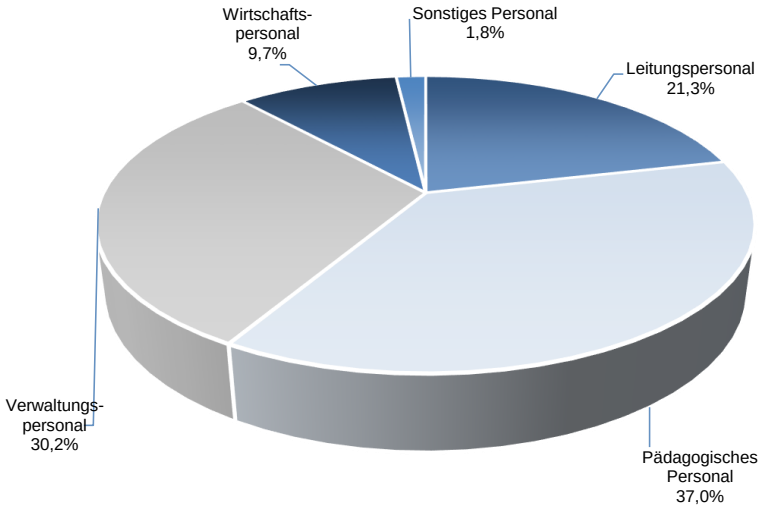


Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

2.1 Hauptberufliches Personal (besetzte Stellen am 31.12.) nach Funktion und Geschlecht

			Bundesrepublik[1)]	
Stellenkapazität (VZÄ)		Insgesamt	**741,9**	***100,0%***
		davon Frauen	580,7	*78,3%*
		davon Männer	161,2	*21,7%*
davon	Leitungspersonal	Insgesamt	158,2	*21,3%*
		davon Frauen	92,4	*58,4%*
		davon Männer	65,8	*41,6%*
	Pädagogisches Personal	Insgesamt	274,3	*37,0%*
		davon Frauen	227,1	*82,8%*
		davon Männer	47,2	*17,2%*
	Verwaltungspersonal	Insgesamt	224,3	*30,2%*
		davon Frauen	217,9	*97,1%*
		davon Männer	6,4	*2,9%*
	Wirtschaftspersonal	Insgesamt	71,9	*9,7%*
		davon Frauen	33,1	*46,0%*
		davon Männer	38,8	*54,0%*
	Sonstiges Personal	Insgesamt	13,2	*1,8%*
		davon Frauen	10,2	*77,3%*
		davon Männer	3,0	*22,7%*

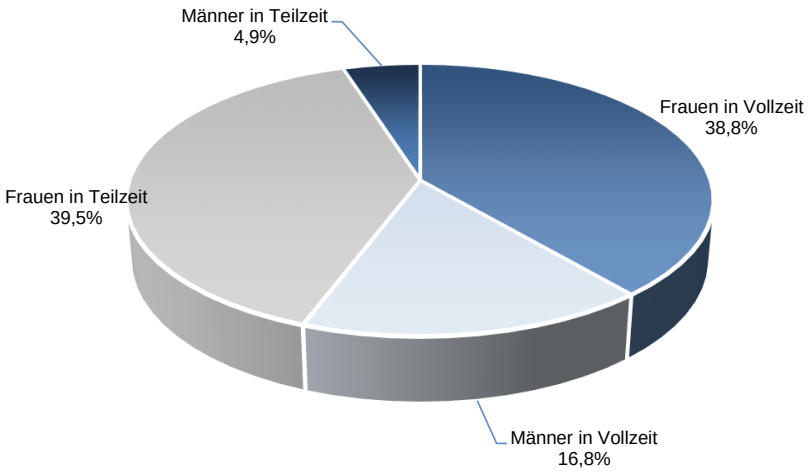


* Die Daten für das Bundesland Bayern werden aus Tabelle 2.2 übernommen.
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

2.2 Hauptberufliches Personal (besetzte Stellen am 31.12.) nach Beschäftigungsart, Funktion und Geschlecht

				Bundesrepublik[1)]	
Stellenkapazität (VZÄ)		in Vollzeit	Insgesamt	**413,0**	***55,7%***
			darunter Frauen	288,0	*69,7%*
		in Teilzeit	Insgesamt	328,9	*44,3%*
			darunter Frauen	292,7	*89,0%*
davon	Leitungspersonal	in Vollzeit	Insgesamt	118,0	*74,6%*
			darunter Frauen	64,0	*54,2%*
		in Teilzeit	Insgesamt	40,2	*25,4%*
			darunter Frauen	28,4	*70,6%*
	Pädagogisches Personal	in Vollzeit	Insgesamt	150,0	*54,7%*
			darunter Frauen	120,0	*80,0%*
		in Teilzeit	Insgesamt	124,3	*45,3%*
			darunter Frauen	107,1	*86,2%*
	Verwaltungspersonal	in Vollzeit	Insgesamt	96,0	*42,8%*
			darunter Frauen	92,0	*95,8%*
		in Teilzeit	Insgesamt	128,3	*57,2%*
			darunter Frauen	125,9	*98,1%*
	Wirtschaftspersonal	in Vollzeit	Insgesamt	44,0	*61,2%*
			darunter Frauen	9,0	*20,5%*
		in Teilzeit	Insgesamt	27,9	*38,8%*
			darunter Frauen	24,1	*86,4%*
	Sonstiges Personal	in Vollzeit	Insgesamt	5,0	*37,9%*
			darunter Frauen	3,0	*60,0%*
		in Teilzeit	Insgesamt	8,2	*62,1%*
			darunter Frauen	7,2	*87,8%*

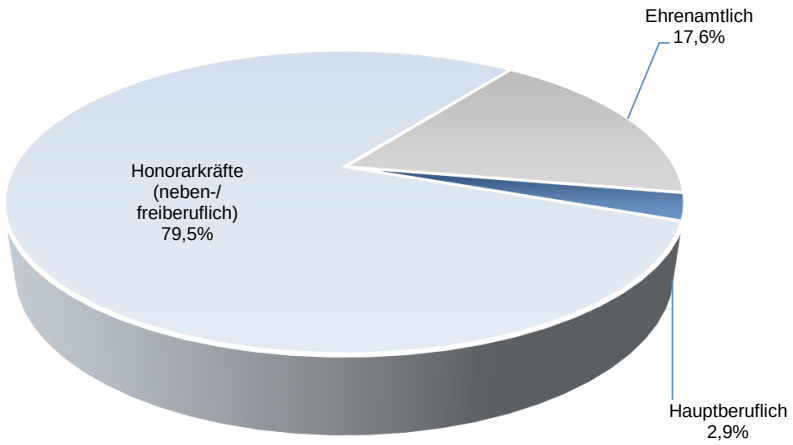


[1)] Das Geschlecht wurde im Bundesland Bayern nicht erhoben.
Die Werte für Bayern wurden anhand der Verhältnisse in Baden-Württemberg bzw. der BRD gebildet u. für die Berechnung der bundesweiten Angaben herangezogen.
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

2.3 Haupt-, frei-, nebenberuflich sowie ehrenamtlich tätiges Personal (im Berichtsjahr tätige Personen) nach Geschlecht

					Bundesrepublik[1)]	
	Insgesamt		Insgesamt		**36.119**	***100,0%***
			darunter Frauen		24.413	*67,6%*
Im Berichtsjahr tätige Personen	davon	Hauptberuflich	Insgesamt		1.045	*2,9%*
			darunter Frauen		851	*81,4%*
		Honorarkräfte (neben-/ freiberuflich)	Insgesamt		28.702	*79,5%*
			darunter Frauen		19.019	*66,3%*
		Ehrenamtlich	Insgesamt		6.372	*17,6%*
			darunter Frauen		4.543	*71,3%*
			darunter bei der Kirche angestellt	*Insgesamt*	*885*	*13,9%*
				darunter Frauen	*519*	*58,6%*

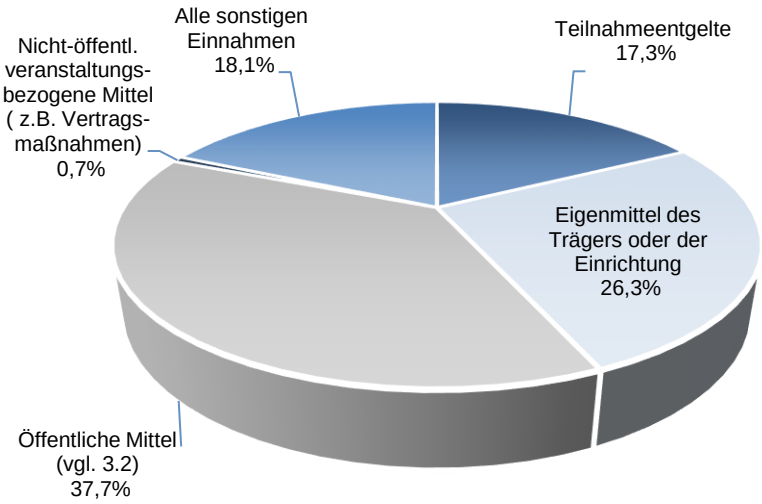


[1)] Das Geschlecht wurde im Bundesland Bayern nicht erhoben.
Die Werte für Bayern wurden anhand der Verhältnisse in Baden-Württemberg bzw. der BRD gebildet u. für die Berechnung der bundesweiten Angaben herangezogen.
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

3.1 Finanzierung nach Art der Einnahmen in 1.000 €

		Bundesrepublik	
Einnahmen insgesamt[1)]		**67.746**	***100,0%***
	Teilnahmeentgelte	11.691	*17,3%*
	Eigenmittel des Trägers oder der Einrichtung	17.801	*26,3%*
davon	Öffentliche Mittel (vgl. 3.2)	25.515	*37,7%*
	Nicht-öffentl. veranstaltungsbezogene Mittel (z.B. Vertragsmaßnahmen)	456	*0,7%*
	Alle sonstigen Einnahmen	12.282	*18,1%*

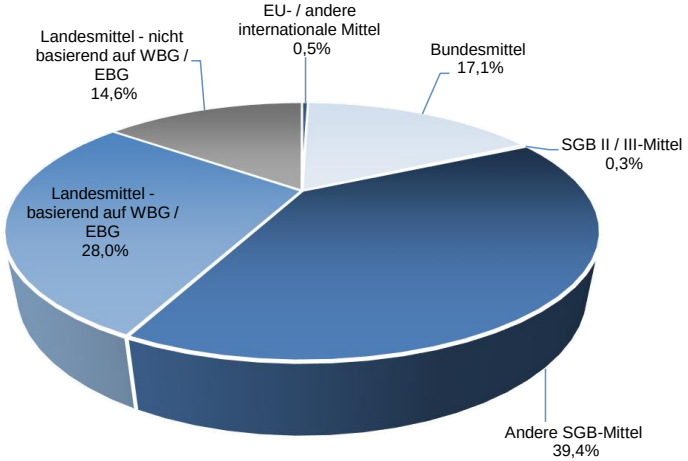


[1)] Die Berechnungen erfolgen auf Grundlage der erhobenen Werte in vollen Euro-Beträgen.
Geringe Abweichungen in Additionen sind bei Darstellungen in 1.000 Euro auf Rundungseffekte zurückzuführen
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie aufdem Blatt mit den Informationen zur Datenlage

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

3.2 Öffentliche Mittel in 1000 €

			Bundesrepublik	
Öffentliche Mittel[1)]	**Insgesamt**		**25.515**	***100,0%***
		darunter eingeworbene Mittel	2.490	*9,8%*
	davon BAMF-Mittel		1.273	*5,0%*
		darunter eingeworbene Mittel	-	-
davon	EU- / andere internationale Mittel	Insgesamt	115	*0,5%*
		darunter eingeworbene Mittel	19	*16,9%*
	Bundesmittel	Insgesamt	4.365	*17,1%*
		darunter eingeworbene Mittel	1.681	*38,5%*
	SGB II / III-Mittel	Insgesamt	82	*0,3%*
		darunter eingeworbene Mittel	-	-
	Andere SGB-Mittel	Insgesamt	15	*0,1%*
		darunter eingeworbene Mittel	-	-
	Landesmittel - basierend auf WBG / EBG	Insgesamt	10.054	*39,4%*
		darunter eingeworbene Mittel	9	*0,1%*
	Landesmittel - nicht basierend auf WBG / EBG	Insgesamt	7.151	*28,0%*
		darunter eingeworbene Mittel	695	*9,7%*
	Kommunale Mittel	Insgesamt	3.733	*14,6%*
		darunter eingeworbene Mittel	86	*2,3%*

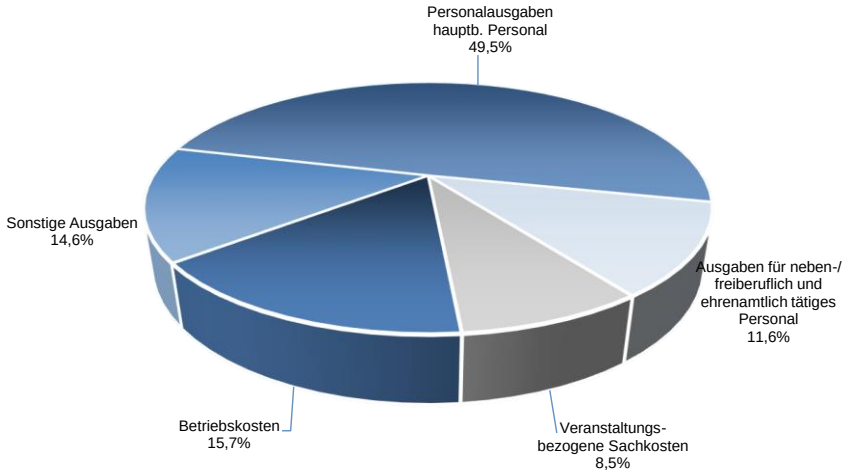


[1)] Die Berechnungen erfolgen auf Grundlage der erhobenen Werte in vollen Euro-Beträgen.
Geringe Abweichungen in Additionen sind bei Darstellungen in 1.000 Euro auf Rundungseffekte zurückzuführen.
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

3.3 Ausgaben nach Art in 1000 €

			Bundesrepublik	
Ausgaben insgesamt[1)]			**67.264**	**100,0%**
	Personalausgaben hauptberufliches Personal	Insgesamt	33.310	49,5%
		darunter für Fortbildung von Mitarbeitenden	11	0,0%
	Ausgaben für neben-/ freiberuflich und ehrenamtlich tätiges Personal	Insgesamt	7.798	11,6%
		davon für Honorare/ Reisekosten für Honorarkräfte	*7.755*	*99,5%*
		davon für Aufwands-entschäd. für ehrenamtliche Mitarbeitende	*43*	*0,5%*
davon	Veranstaltungsbezogene Sachkosten	Insgesamt	5.746	8,5%
		davon Kosten für didaktisches Material	*367*	*6,4%*
		davon sonstige veranstaltungs-bezogene Sachkosten	*5.379*	*93,6%*
	Betriebskosten der Einrichtung	Insgesamt	10.558	15,7%
		davon Kosten für Gebäude/ Räume, Miete/ Mietnebenkosten	*4.711*	*44,6%*
		davon Gechäftsausgaben, Verwaltung, Geräte, Wartung	*4.276*	*40,5%*
		davon Druckkosten, Veröffentlichungen	*1.570*	*14,9%*
	Sonstige Ausgaben		9.853	14,6%



[1)] Die Berechnungen erfolgen auf Grundlage der erhobenen Werte in vollen Euro-Beträgen.
Geringe Abweichungen in Additionen sind bei Darstellungen in 1.000 Euro auf Rundungseffekte zurückzuführen.
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

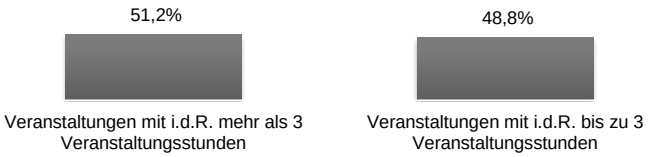
4.1 Veranstaltungen nach Veranstaltungstypen (Übersicht Veranstaltungen, Veranstaltungsstunden, Teilnahmen)

			Bundesrepublik	
Veranstaltungen mit i.d.R. mehr als 3 Veranstaltungsstunden	Anzahl		25.615	*51,2%*
	Veranstaltungsstunden		430.713	*88,9%*
	Teilnahmen	Insgesamt	347.028	*40,6%*
		davon Frauen*	157.518	*45,4%*
		davon Männer*	69.408	*20,0%*
Veranstaltungen mit i.d.R. bis zu 3 Veranstaltungsstunden	Anzahl		24.438	*48,8%*
	Veranstaltungsstunden		53.977	*11,1%*
	Teilnahmen		507.359	*59,4%*
Veranstaltungen insgesamt	Anzahl		**50.053**	***100,0%***
	Veranstaltungsstunden		**484.690**	***100,0%***
	Teilnahmen		**854.387**	***100,0%***

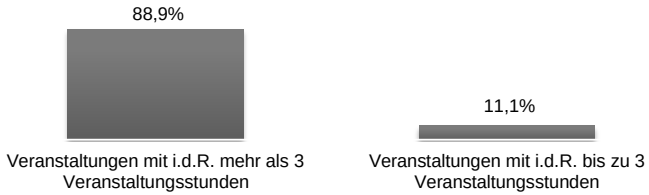
* Die Geschlechteraufteilung wird nur für Veranstaltungen mit i.d.R mehr als 3 Veranstaltungsstunden erhoben. Prozentwerte beziehen sich auf alle Teilnehmenden mit Angaben zum Geschlecht.

Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

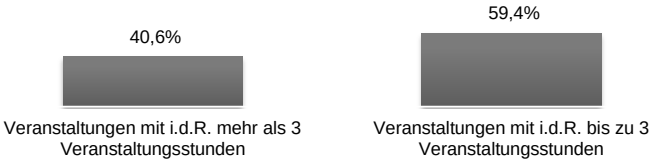
Veranstaltungen nach Typ



Veranstaltungsstunden nach Typ



Teilnahmen nach Typ



Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

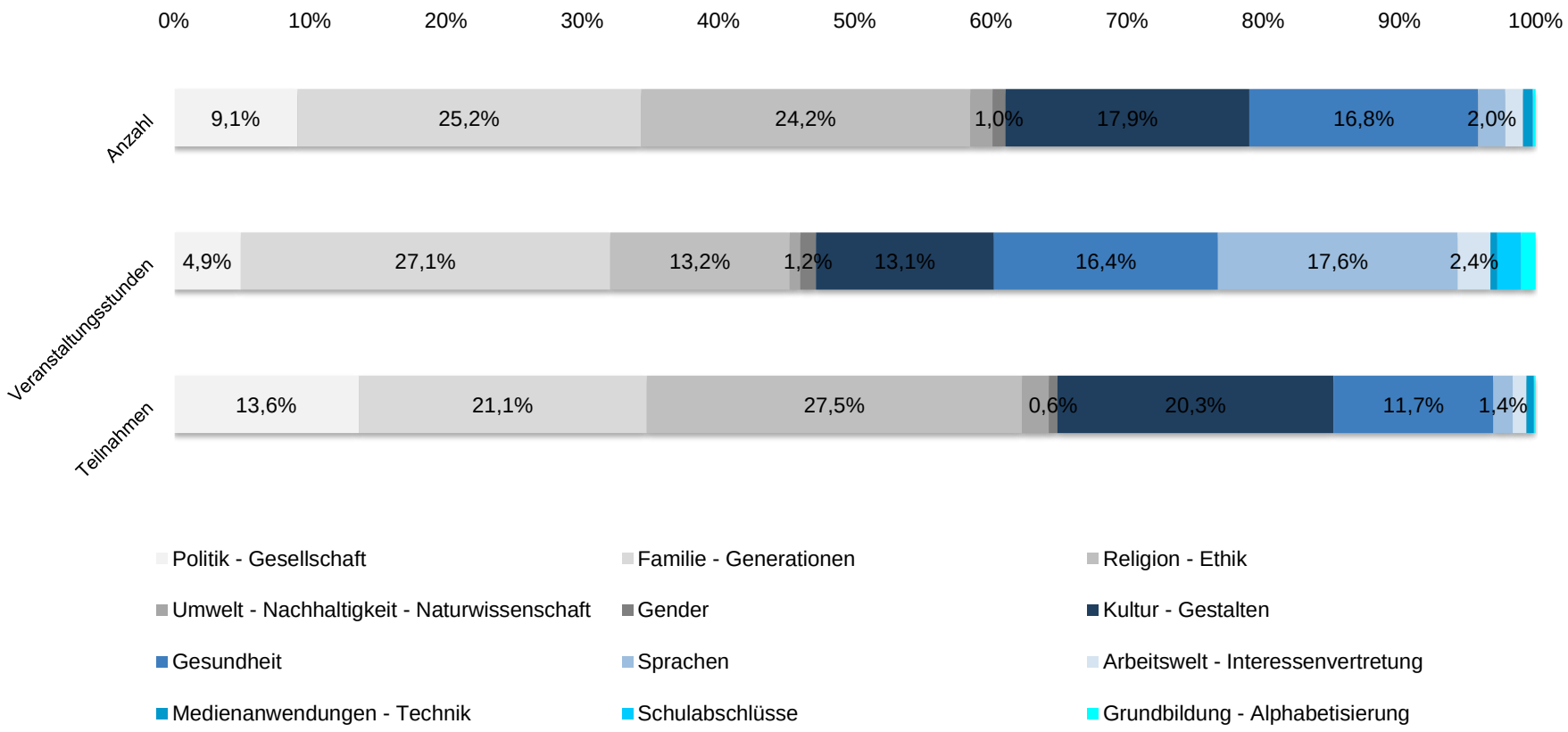
4.2.1 Veranstaltungen nach Veranstaltungstypen und Themenbereichen

	Veranstaltungen mit i.d.R. mehr als 3 Veranstaltungsstunden					Veranstaltungen mit i.d.R. bis zu 3 Veranstaltungsstunden			Veranstaltungen insgesamt		
	Anzahl	Veranstaltungs-stunden	Teilnahmen			Anzahl	Veranstaltungs-stunden	Teilnahmen	Anzahl	Veranstaltungs-stunden	Teilnahmen
			Insgesamt	darunter Frauen [1]	darunter Männer[1]						
	1	2	3	4	5	6	7	8	11	12	13
Politik - Gesellschaft	1.210	16.898	25.582	8.837	5.230	3.335	6.977	90.511	**4.545**	**23.875**	**116.093**
	26,6%	*70,8%*	*22,0%*	*34,5%*	*20,4%*	*73,4%*	*29,2%*	*78,0%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Familie - Generationen	8.488	120.691	108.868	53.725	26.761	4.141	10.762	71.794	**12.629**	**131.453**	**180.662**
	67,2%	*91,8%*	*60,3%*	*49,3%*	*24,6%*	*32,8%*	*8,2%*	*39,7%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Religion - Ethik	3.918	46.970	66.897	28.114	15.323	8.183	16.889	168.400	**12.101**	**63.859**	**235.297**
	32,4%	*73,6%*	*28,4%*	*42,0%*	*22,9%*	*67,6%*	*26,4%*	*71,6%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Umwelt - Nachhaltigkeit - Naturwissenschaften	220	2.385	3.646	860	679	596	1.361	13.309	**816**	**3.746**	**16.955**
	27,0%	*63,7%*	*21,5%*	*23,6%*	*18,6%*	*73,0%*	*36,3%*	*78,5%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Gender	442	5.516	4.792	3.542	850	36	91	541	**478**	**5.607**	**5.333**
	92,5%	*98,4%*	*89,9%*	*73,9%*	*17,7%*	*7,5%*	*1,6%*	*10,1%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Kultur - Gestalten	3.549	51.463	51.487	18.647	7.035	5.409	11.856	121.886	**8.958**	**63.319**	**173.373**
	39,6%	*81,3%*	*29,7%*	*36,2%*	*13,7%*	*60,4%*	*18,7%*	*70,3%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Gesundheit	6.005	74.448	65.332	33.608	8.655	2.413	5.270	34.738	**8.418**	**79.718**	**100.070**
	71,3%	*93,4%*	*65,3%*	*51,4%*	*13,2%*	*28,7%*	*6,6%*	*34,7%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Sprachen	934	85.183	11.271	5.663	2.446	55	129	980	**989**	**85.312**	**12.251**
	94,4%	*99,8%*	*92,0%*	*50,2%*	*21,7%*	*5,6%*	*0,2%*	*8,0%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Arbeitswelt - Interessenvertretung	557	11.403	6.087	3.367	1.832	103	273	2.452	*660*	*11.676*	*8.539*
	84,4%	*97,7%*	*71,3%*	*55,3%*	*30,1%*	*15,6%*	*2,3%*	*28,7%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Medienanwendungen - Technik	199	2.175	2.100	722	376	155	342	2.598	**354**	**2.517**	**4.698**
	56,2%	*86,4%*	*44,7%*	*34,4%*	*17,9%*	*43,8%*	*13,6%*	*55,3%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Schulabschlüsse	29	8.363	397	172	104	1	3	12	**30**	**8.366**	**409**
	96,7%	*100,0%*	*97,1%*	*43,3%*	*26,2%*	*3,3%*	*0,0%*	*2,9%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Grundbildung - Alphabetisierung	64	5.218	569	261	117	11	24	138	**75**	**5.242**	**707**
	85,3%	*99,5%*	*80,5%*	*45,9%*	*20,6%*	*14,7%*	*0,5%*	*19,5%*	*100,0%*	*100,0%*	*100,0%*
Insgesamt	**25.615**	**430.713**	**347.028**	**157.518**	**69.408**	**24.438**	**53.977**	**507.359**	**50.053**	**484.690**	**854.387**
	51,2%	*88,9%*	*40,6%*	*45,4%*	*20,0%*	*48,8%*	*11,1%*	*59,4%*	***100,0%***	***100,0%***	***100,0%***

[1] In Bayern gibt es keine Angaben zum Geschlecht der Teilnehmenden.
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

4.2.2 Anteile der Veranstaltungen nach Themenbereichen (ohne Qualifizierungsangebote)



Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

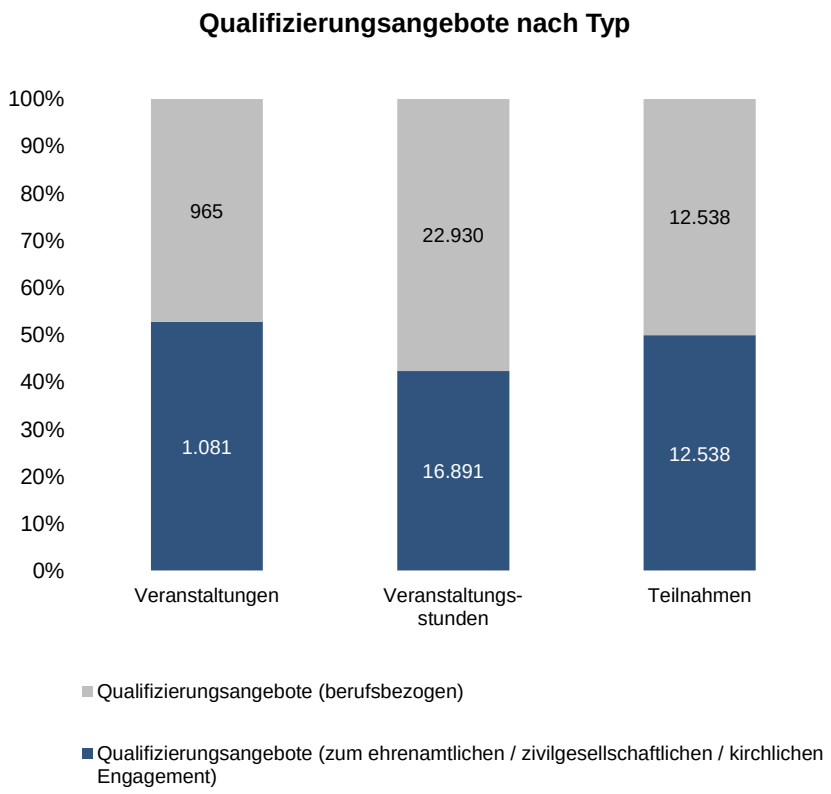
4.3 Qualifizierungsangebote

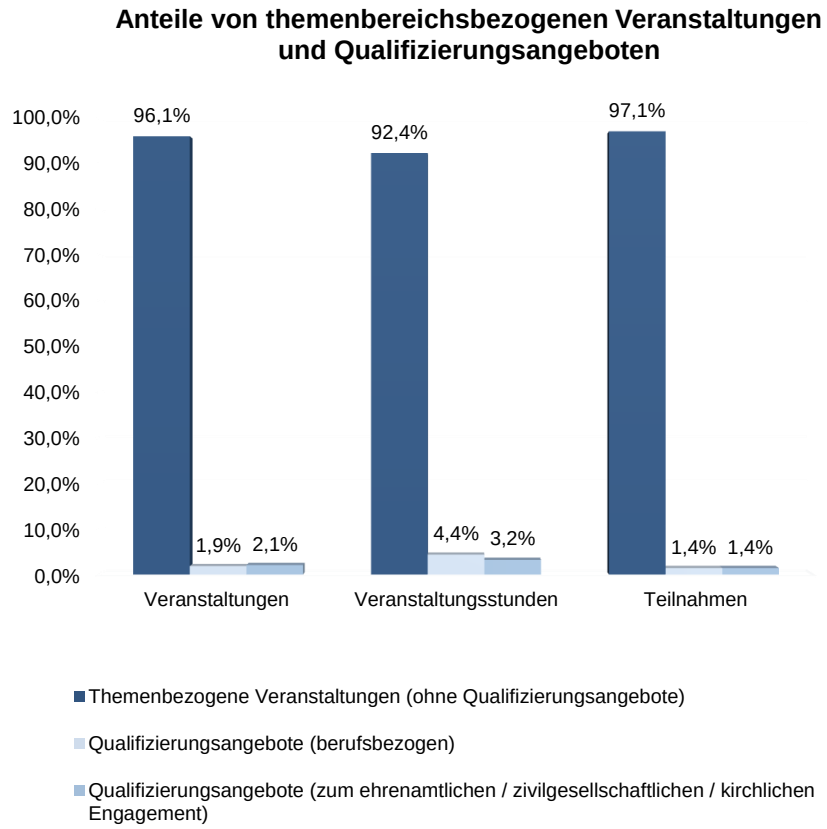
				Bundesrepublik	
Veranstaltungen mit i.d.R. mehr als 3 Veranstaltungsstunden	Anzahl	Insgesamt		1.825	*89,2%*
		davon Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement		934	*51,2%*
		davon berufsbezogene Veranstaltungen		891	*48,8%*
	Veranstaltungs-stunden	Insgesamt		39.236	*98,5%*
		davon Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement		16.494	*42,0%*
		davon berufsbezogene Veranstaltungen		22.742	*58,0%*
	Teilnahmen[1)]	Insgesamt		21.567	*88,4%*
			darunter Frauen	16.150	*74,9%*
			darunter Männer	4.835	*22,4%*
		davon Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement	Insgesamt	10.474	*48,6%*
			darunter Frauen	7.409	*70,7%*
			darunter Männer	2.483	*23,7%*
		davon berufsbezogene Veranstaltungen	Insgesamt	11.093	*51,4%*
			darunter Frauen	8.741	*78,8%*
			darunter Männer	2.352	*21,2%*
Veranstaltungen mit i.d.R. bis zu 3 Veranstaltungsstunden	Anzahl	Insgesamt		221	*10,8%*
		davon Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement		147	*66,5%*
		davon berufsbezogene Veranstaltungen		74	*33,5%*
	Veranstaltungs-stunden	Insgesamt		585	*1,5%*
		davon Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement		397	*67,9%*
		davon berufsbezogene Veranstaltungen		188	*32,1%*
	Teilnahmen	Insgesamt		2.821	*11,6%*
		davon Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement		2.064	*73,2%*
		davon berufsbezogene Veranstaltungen		757	*26,8%*
Veranstaltungen insgesamt	Anzahl	Insgesamt		**2.046**	***100,0%***
		davon Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement		1.081	*52,8%*
		davon berufsbezogene Veranstaltungen		965	*47,2%*
	Veranstaltungs-stunden	Insgesamt		**39.821**	***100,0%***
		davon Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement		16.891	*42,4%*
		davon berufsbezogene Veranstaltungen		22.930	*57,6%*
	Teilnahmen	Insgesamt		**24.388**	***100,0%***
		davon Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement		12.538	*51,4%*
		davon berufsbezogene Veranstaltungen		11.850	*48,6%*

[1)] In Bayern gibt es keine Angaben zum Geschlecht der Teilnehmenden.
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

4.3.1 Anteile der Veranstaltungen mit Qualifizierungsangeboten





Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

4.4 Veranstaltungen nach Anerkennung als Bildungsfreistellung (BF)

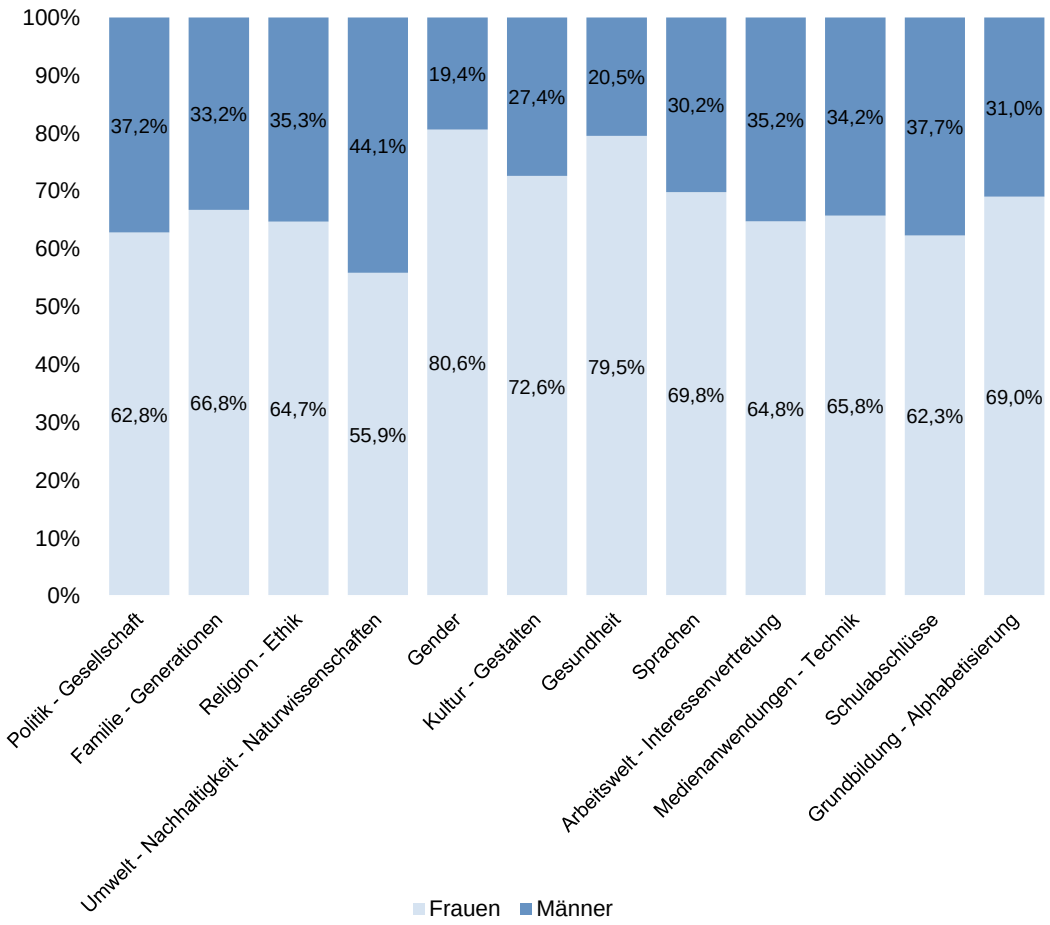
			Bundesrepublik	
Veranstaltungen mit i.d.R. mehr als 3 Veranstaltungsstunden	Insgesamt		27.440	100,0%
	darunter als BF anerkannt		428	*1,6%*
darunter	Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement	Insgesamt	934	3,4%
		darunter als BF anerkannt	43	4,6%
	berufsbezogene Veranstaltungen	Insgesamt	891	3,2%
		darunter als BF anerkannt	118	13,2%

Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

4.5 Frauen-/Männeranteile in nach Themenbereichen erfassten Veranstaltungen (ohne Qualifizierungsangebote)

		Bundesrepublik	
		Frauen[1)]	Männer[1)]
Themenbereiche	Politik - Gesellschaft	*62,8%*	*37,2%*
	Familie - Generationen	*66,8%*	*33,2%*
	Religion - Ethik	*64,7%*	*35,3%*
	Umwelt - Nachhaltigkeit - Naturwissenschaften	*55,9%*	*44,1%*
	Gender	*80,6%*	*19,4%*
	Kultur - Gestalten	*72,6%*	*27,4%*
	Gesundheit	*79,5%*	*20,5%*
	Sprachen	*69,8%*	*30,2%*
	Arbeitswelt - Interessenvertretung	*64,8%*	*35,2%*
	Medienanwendungen - Technik	*65,8%*	*34,2%*
	Schulabschlüsse	*62,3%*	*37,7%*
	Grundbildung - Alphabetisierung	*69,0%*	*31,0%*
Insgesamt		*69,4%*	*30,6%*



[1)] Die Geschlechterverteilung wird nur bei Veranstaltungen mit i.d.R. mehr als 3 Veranstaltungsstunden erhoben.
In Bayern gibt es keine Angaben zum Geschlecht der Teilnehmenden.
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

4.6 Frauen-/Männeranteile in Qualifizierungsangeboten

		Bundesrepublik	
		Frauen[1)]	**Männer[1)]**
Qualifizierungsangebote		77,0%	23,0%
davon	Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement	74,9%	25,1%
	Berufsbezogene Veranstaltungen	74,9%	25,1%

[1)] Die Geschlechterverteilung wird nur bei Veranstaltungen mit i.d.R. mehr als 3 Veranstaltungsstunden erhoben.

Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

4.7 Veranstaltungen mit digital vermittelten Lerninhalten

		Bundesrepublik	
Veranstaltungen	**Insgesamt**	**52.099**	**100,0%**
	darunter mit digital vermittelten Lerninhalten	630	*1,2%*

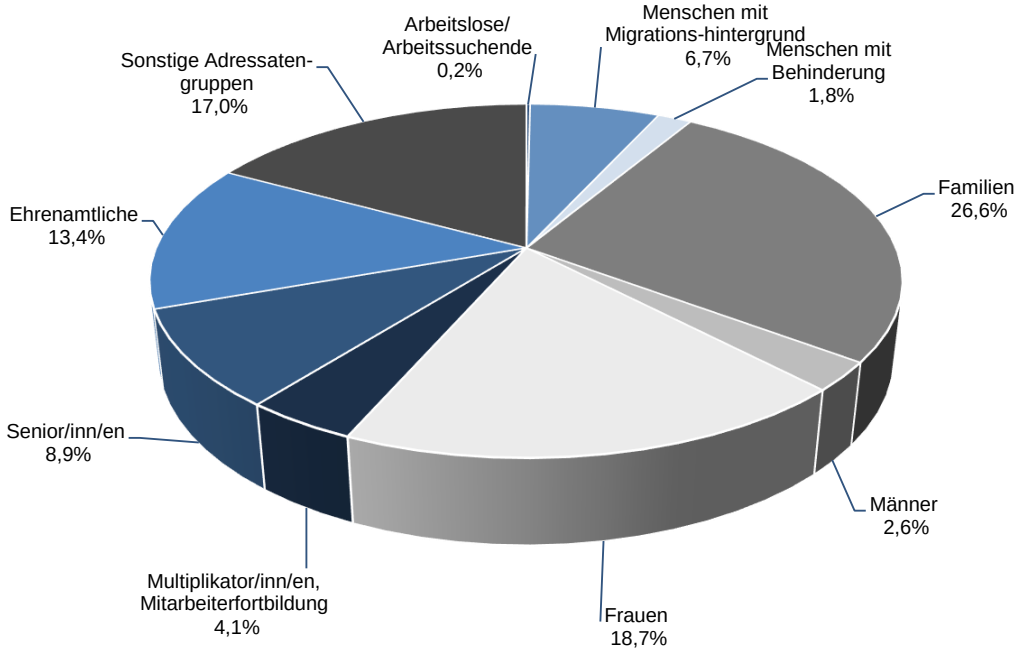
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

4.8 Veranstaltungen für besondere Adressatengruppen (insgesamt)

(Anmerkung: Summe Ergebnisse für alle Veranstaltungen mit i.d.R. mehr als 3 Veranstaltungsstunden)

	Bundesrepublik	
Keine spezielle Adressatengruppe	21.101	*40,5%*
Arbeitslose/Arbeitssuchende	12	*0,2%*
Menschen mit Migrationshintergrund	422	*6,7%*
Menschen mit Behinderung	111	*1,8%*
Familien	1.685	*26,6%*
Männer	167	*2,6%*
Frauen	1.188	*18,7%*
Multiplikator/inn/en, Mitarbeiterfortbildung	260	*4,1%*
Senior/inn/en	563	*8,9%*
Ehrenamtliche	851	*13,4%*
Sonstige Adressatengruppen	1.080	*17,0%*
Insgesamt	**6.339**	***100,0%***



Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

4.9 Veranstaltungen mit i. d. R. mehr als 3 Veranstaltungsstunden für besondere Adressatengruppen - differenziert für nach Themenbereichen erfasste Veranstaltungen und Qualifizierungsangebote

Themenbereiche	Keine spezielle Adressaten-gruppe	Arbeitslose/ Arbeits-suchende	Menschen mit Migrations-hintergrund	Menschen mit Behinderung	Familien	Männer	Frauen	Multiplikator/ inn/en, Mitarbeiterfort-	Senior/ inn/en	Ehrenamtliche	Sonstige Adressaten-gruppen	**Insgesamt**
Veranstaltungen nach Themenbereichen (ohne Qualifizierungsangebote)												
Politik - Gesellschaft	893	4	3	44	1	13	74	26	61	22	69	317
	73,8%	*1,3%*	*0,9%*	*13,9%*	*0,3%*	*4,1%*	*23,3%*	*8,2%*	*19,2%*	*6,9%*	*22%*	*100%*
Familie - Generationen	6.431	1	7	8	1.578	66	68	59	177	14	79	2.057
	75,8%	*0,0%*	*0,3%*	*0,4%*	*76,7%*	*3,2%*	*3,3%*	*2,9%*	*8,6%*	*0,7%*	*4%*	*100%*
Religion - Ethik	3.295	1	10	38	22	22	249	40	99	51	91	623
	84,1%	*0,2%*	*1,6%*	*6,1%*	*3,5%*	*3,5%*	*40,0%*	*6,4%*	*15,9%*	*8,2%*	*15%*	*100%*
Umwelt - Nachhaltigkeit - Naturwissenschaft	192	-	-	-	4	1	7	-	2	5	9	28
	87,3%				*14,3%*	*3,6%*	*25,0%*		*7,1%*	*17,9%*	*32%*	*100%*
Gender	59	2	-	-	6	51	282	-	30	7	5	383
	13,3%	*0,5%*			*1,6%*	*13,3%*	*73,6%*		*7,8%*	*1,8%*	*1%*	*100%*
Kultur - Gestalten	3.174	-	5	1	4	4	269	2	26	5	59	375
	89,4%		*1,3%*	*0,3%*	*1,1%*	*1,1%*	*71,7%*	*0,5%*	*6,9%*	*1,3%*	*16%*	*100%*
Gesundheit	5.368	-	6	8	68	6	187	8	59	26	269	637
	89,4%		*0,9%*	*1,3%*	*10,7%*	*0,9%*	*29,4%*	*1,3%*	*9,3%*	*4,1%*	*42%*	*100%*
Sprachen	463	-	366	-	-	-	19	-	54	2	30	471
	49,6%		*77,7%*				*4,0%*		*11,5%*	*0,4%*	*6%*	*100%*
Arbeitswelt - Interessenvertretung	467	-	-	1	-	-	-	31	9	-	49	90
	83,8%			*1,1%*				*34,4%*	*10,0%*		*54%*	*100%*
Medienanwendungen - Technik	143	-	3	5	-	-	2	1	42	1	2	56
	71,9%		*5,4%*	*8,9%*			*3,6%*	*1,8%*	*75,0%*	*1,8%*	*4%*	*100%*
Schulabschlüsse	19	-	7	-	-	-	-	-	-	-	3	10
	65,5%		*70,0%*								*30%*	*100%*
Grundbildung - Alphabetisierung	31	-	10	-	-	-	2	-	-	-	21	33
	48,4%		*30,3%*				*6,1%*				*64%*	*100%*
Qualifizierungsangebote												
Veranstaltungen zum ehrenamtl. / zivilges. / kirchl. Engagement	144	1	3	5	-	1	19	17	4	714	26	790
	15,4%	*0,1%*	*0,4%*	*0,6%*		*0,1%*	*2,4%*	*2,2%*	*0,5%*	*90,4%*	*3%*	*100%*
Berufsbezogene Veranstaltungen	422	3	2	1	2	3	10	76	-	4	368	469
	47,4%	*0,6%*	*0,4%*	*0,2%*	*0,4%*	*0,6%*	*2,1%*	*16,2%*		*0,9%*	*78%*	*100%*

Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

4.10 Kooperationsveranstaltungen

		Bundesrepublik	
Veranstaltungen	Insgesamt	52.099	100,0%
	darunter in Kooperation mit einem oder mehreren Partnern	5.587	*10,7%*

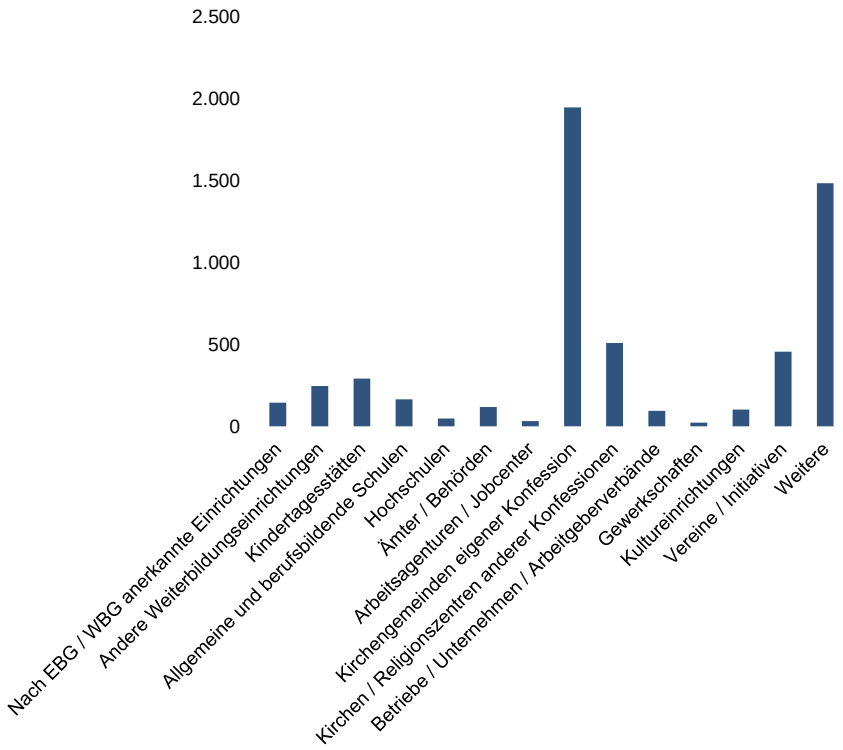
4.11 Kooperationsveranstaltungen nach Art der Kooperationspartner

		Bundesrepublik	
Anzahl der Veranstaltungen mit jeweiligen Kooperationspartnern[1)]	Nach EBG / WBG anerkannte Einrichtungen	145	2,6%
	Andere Weiterbildungseinrichtungen	246	*4,4%*
	Kindertagesstätten	291	*5,1%*
	Allgemeine und berufsbildende Schulen	164	*2,9%*
	Hochschulen	47	*0,8%*
	Ämter / Behörden	118	*2,1%*
	Arbeitsagenturen / Jobcenter	32	*0,6%*
	Kirchengemeinden eigener Konfession	1.946	*34,4%*
	Kirchen / Religionszentren anderer Konfessionen	508	*9,0%*
	Betriebe / Unternehmen / Arbeitgeberverbände	95	*1,7%*
	Gewerkschaften	22	*0,4%*
	Kultureinrichtungen	102	*1,8%*
	Vereine / Initiativen	455	*8,0%*
	Weitere	1.483	*26,2%*

[1)] Anmerkung: Veranstaltungen können mit einem oder mehreren Partner/n durchgeführt werden. Die Summe der Kooperationspartner bei Veranstaltungen kann daher die Anzahl der insgesamt in Kooperation durchgeführten Veranstaltungen (s. Tab. 4.10) übersteigen.

Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Kooperationsveranstaltungen nach Art der Kooperationspartner



Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

5.1 Beratung von Personen: Weiterbildungsberatung

		Bundesrepublik	
Weiterbildungsberatung	Beratene	708	
	Beratungsstunden	1.160	
darunter gesetzlich geforderte Förder- / Finanzierungsberatung[1)]	Beratene	255	*36,0%*
	Beratungsstunden	201	*17,3%*
Einrichtungen mit Angebot zur Weiterbildungsberatung		40	*17,4%*
Einrichtungen ohne Angebot zur Weiterbildungsberatung		7	*3,0%*
Einrichtungen, die Weiterbildungsberatung nicht erheben oder keine Angaben hierzu machen können		183	*79,6%*
	Beratene pro Einrichtung[1)]:	17,7	
	Beratungsstunden pro Einrichtung[1)]:	29,0	

[1)] nur Einrichtungen mit Angebot der Weiterbildungsberatung
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

5.2 Beratung kirchlicher / zivilgesellschaftlicher Gremien / Organisationen

		Bundesrepublik	
Beratung kirchlicher /zivilgesellschaftlicher Gremien / Organisationen	Beratene Gremien / Organisationen	92	
	Beratungsstunden	207	
Einrichtungen mit Angebot zur Beratung kirchlicher /zivilgesellschaftlicher Gremien / Organisationen		44	*19,1%*
Einrichtungen ohne Angebot zur Beratung kirchlicher /zivilgesellschaftlicher Gremien / Organisationen		11	*4,8%*
Einrichtungen, die Beratung kirchlicher /zivilgesellschaftlicher Gremien / Organisationen nicht erheben oder keine Angaben hierzu machen können		175	*76,1%*
	Beratene pro Einrichtung[1)]:	2,1	
	Beratungsstunden pro Einrichtung[1)]:	4,7	

[1)] nur Einrichtungen mit Angebot der Beratung von Gremien / Organisationen
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

5.3 Kompetenzfeststellung

		Bundesrepublik	
Prüfungen und Tests	Teilnahmen	789	
Einrichtungen mit Angebot von Prüfungen und Tests		42	18,3%
Einrichtungen ohne Angebot von Prüfungen und Tests		29	12,6%
Einrichtungen, die Prüfungen und Tests nicht erheben oder keine Angaben hierzu machen können		159	69,1%
Kompetenzerfassungen/ -bilanzierungen	Teilnahmen	204	
Einrichtungen mit Angebot von Kompetenzerfassungen/ -bilanzierungen		40	17,4%
Einrichtungen ohne Angebot von Kompetenzerfassungen/ -bilanzierungen		*27*	*11,7%*
Einrichtungen, die Kompetenzerfassungen/ -bilanzierungen nicht erheben oder keine Angaben hierzu machen können		*163*	*70,9%*
	Prüfungen/Tests pro Einrichtung[1)]:	18,8	
	Kompetenzerfassungen/ -bilanzierungen pro Einrichtung:	5,1	

[1)] nur Einrichtungen mit Angebot der Kompetenzfeststellung
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

5.4 Betreuung der Kinder von Weiterbildungsteilnehmer/inne/n

		Bundesrepublik	
Betreuung der Kinder von Weiterbildungsteilnehmer/inne/n	Betreuungsmaßnahmen	57	
	Betreuungsstunden	702	
	Teilnehmende Kinder	372	
Einrichtungen mit Angebot zur Betreuung der Kinder von Weiterbildungsteilnehmer/inne/n		38	16,5%
Einrichtungen ohne Angebot zur Betreuung der Kinder von Weiterbildungsteilnehmer/inne/n		*21*	*9,1%*
Einrichtungen, die Betreuung der Kinder von Weiterbildungsteilnehmer/inne/n nicht erheben oder keine Angaben hierzu machen können		*171*	*74,3%*
	Kinder-Betreuungsmaßnahmen pro Einrichtung[1)]:	1,5	
	Kinder-Betreuungsstunden pro Einrichtung:	18,5	
	Teilnehmende Kinder pro Einrichtung:	9,8	

[1)] nur Einrichtungen mit Angebot der Kinderbetreuung
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

5.5 Sonstige Betreuungsleistungen

		Bundesrepublik	
Sonstige Betreuungsleistungen (z.B. sozial-pädagogische Begleitung von Weiterbildungsteilnehmer/inne/n)	Betreuungsleistungen	424	
	Betreuungsstunden	4.106	
	Teilnahmen	2.196	
Einrichtungen mit Angebot sonstiger Betreuungsleistungen		42	18,3%
Einrichtungen ohne Angebot sonstiger Betreuungsleistungen		*24*	*10,4%*
Einrichtungen, die sonstige Betreuungsleistungen nicht erheben oder keine Angaben hierzu machen können		*164*	*71,3%*
	Sonstige Betreuungsleistungen pro Einrichtung[1)]:	10,1	
	Sonstige Betreuungsstunden pro Einrichtung:	97,8	
	Betreute Personen pro Einrichtung:	52,3	

[1)] nur Einrichtungen mit Angebot von sonstigen Betreuungsleistungen
Die Anzahl der ausgewerteten Einrichtungen für diesen Komplex finden Sie auf dem Blatt mit den Informationen zur Datenlage.

6. Ergebnisse der letzten Jahre für den Bereich der DEAE

6.1.1 Tabellen

Kerndaten

Jahr	Einrichtungen der DEAE insgesamt	ausgewertete Einrichtungen mit institutionellen Daten	ausgewertete Einrichtungen mit Daten zum Personal	Stellenkapazität (VZÄ)			Hauptberufl. tätige Personen	Honorarkräfte	Ehrenamtlich Mitarbeitende
				Leitung	Hauptberufl. päd. Mitarb.	Weiteres hauptberufl. Personal			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
2017	410	259	242	155,4	293,7	361,0	1.121	61.604	7.007
2018	415	287	238	156,4	287,8	316,5	1.122	53.393	8.583
2019	419	286	236	161,1	274,8	306,7	1.150	51.104	8.461
2020	419	285	234	158,2	274,3	309,4	1.045	28.702	6.372

noch 6. Ergebnisse der letzten Jahre für den Bereich der DEAE

noch 6.1.1 Tabellen

noch Kerndaten

Jahr	ausgewertete Einrichtungen mit Daten zu Veranstaltungen	Veranstaltungen mit i.d.R. mehr als drei Veranstaltungsstunden			Veranstaltungen mit i.d.R. bis zu drei Veranstaltungsstunden		
		Anzahl	Veranstaltungsstunden	Teilnahmen	Anzahl	Veranstaltungsstunden	Teilnahmen
	10	11	12	13	14	15	16
2017	312	49.195	1.045.731	834.443	69.262	166.166	1.745.892
2018	320	47.793	1.024.331	799.429	63.584	143.239	1.519.929
2019	306	45.668	1.007.944	759.249	62.737	142.085	1.524.597
2020	316	27.440	469.949	368.595	24.659	54.562	510.180

noch 6. Ergebnisse der letzten Jahre für den Bereich der DEAE

noch 6.1.1 Tabellen

noch Kerndaten

Jahr	ausgewertete Einrichtungen mit Daten zu Finanzen	Finanzierung / Einnahmen in 1.000 EUR								Jahr
		Insgesamt	davon Teilnahmeentgelte	darunter Öffentliche Mittel						
				Insgesamt	darunter eingeworbene Mittel	darunter kommunale Mittel	darunter vom Land (basierend auf WBG/EBG)	darunter vom Land (nicht basierend auf WBG/EBG)	darunter SGB II/III-Mittel	
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
2017	244	71.055.684	21.057.902	21.173.380	3.135.784	3.625.874	11.879.287	2.517.939	0	**2017**
2018	240	73.541.343	22.009.670	22.327.299	4.668.639	2.934.935	11.946.919	2.992.692	0	**2018**
2019	238	75.233.544	23.342.405	22.211.883	7.443.304	3.791.472	11.861.142	2.861.854	16.797	**2019**
2020	235	67.745.816	11.690.795	25.515.119	2.490.118	3.733.354	10.053.743	7.151.022	82.289	**2020**

noch 6. Ergebnisse der letzten Jahre für den Bereich der DEAE

noch 6.1.1 Tabellen

Veranstaltungsprofil (über alle erfassten Veranstaltungen)

Jahr	ausgewertete Einrichtungen mit Daten zu Veranstaltungen	Veranstaltungsstunden der nach Themenbereichen erfassten Veranstaltungen													
		Politik - Gesellschaft		Familie - Generationen		Religion - Ethik		Umwelt - Nachhaltigkeit - Naturwissenschaften		Gender		Kultur - Gestalten		Gesundheit	
		V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil
	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
2017	312	73.557	6,1%	330.055	27,2%	199.501	16,5%	6.880	0,6%	15.528	1,3%	161.553	13,3%	175.234	14,5%
2018	320	75.712	6,5%	317.638	27,2%	183.041	15,7%	8.411	0,7%	17.323	1,5%	151.802	13,0%	176.046	15,1%
2019	306	70.218	6,1%	322.419	28,0%	180.226	15,7%	7.502	0,7%	14.129	1,2%	152.194	13,2%	170.830	14,9%
2020	316	23.875	4,6%	131.453	25,1%	63.859	12,2%	3.746	0,7%	5.607	1,1%	63.319	12,1%	79.718	15,2%

noch 6. Ergebnisse der letzten Jahre für den Bereich der DEAE

noch 6.1.1 Tabellen

noch Veranstaltungsprofil (über alle erfassten Veranstaltungen)

noch Veranstaltungsstunden der nach Themenbereichen erfassten Veranstaltungen										Veranstaltungsstunden der Qualifizierungsangebote				Veranstaltungen insgesamt		
Sprachen		Arbeitswelt - Interessenvertretung		Medienanwendungen - Technik		Schulabschlüsse		Grundbildung - Alphabetisierung		Berufsbezogene Veranstaltungen		Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement				
V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	V.-Std.	Anteil	Jahr
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	
131.869	10,9%	9.069	0,7%	2.976	0,2%	10.984	0,9%	25.785	2,1%	39.569	3,3%	29.337	2,4%	1.211.897	100%	**2017**
131.994	11,3%	8.996	0,8%	4.274	0,4%	6.601	0,6%	24.169	2,1%	34.186	2,9%	27.377	2,3%	1.167.570	100%	**2018**
129.685	11,3%	9.685	0,8%	4.398	0,4%	8.614	0,7%	7.307	0,6%	44.106	3,8%	28.716	2,5%	1.150.029	100%	**2019**
85.312	16,3%	11.676	2,2%	2.517	0,5%	8.366	1,6%	5.242	1,0%	22.930	4,4%	16.891	3,2%	524.511	100%	**2020**

noch 6. Ergebnisse der letzten Jahre für den Bereich der DEAE

noch 6.1.1 Tabellen

Ausgewählte Kennzahlen

Personenbezogene Kennzahlen

Jahr	Anteil der Stellenkapazität des pädagogischen Personals (ohne Ltg.) am hauptberuflichen Personal insgesamt	Stellenkapazität hauptb. nicht päd. Personal pro päd. Stelle (1 VZÄ) (ohne Ltg.)	Honorarkräfte (frei-/ nebenberuflich tätige Personen) pro päd. Stelle (1 VZÄ) (ohne Ltg.)	Ehrenamtliches Personal (Personen) pro hauptberufl. Stelle (1 VZÄ) (päd. und nicht päd. Personal, inkl. Ltg.)	Veranstaltungen pro päd. Stelle (1 VZÄ) (ohne Ltg.)	Frauenanteil (Stellen) am hauptb. Personal	Veranstaltungen pro neben- / freiberufl. Mitarb./ Honorarkraft	Veranstaltungen pro ehrenamtl. Mitarb.	Beratungsstunden zur Beratung kirchlicher / zivilgesellschaftlicher Gremien / Organisationen pro päd. Stelle (1 VZÄ) (inkl. Ltg.)
	57	58	59	60	61	62	63	64	65
2017	**36,3%**	1,2	209,8	8,6	403,3	75,9%	1,9	16,9	1,1
2018	**37,8%**	1,1	185,5	11,3	387,0	79,8%	2,1	13,0	0,7
2019	**37,0%**	1,1	186,0	11,4	394,5	76,3%	2,1	12,8	0,9
2020	**37,0%**	1,1	104,6	8,6	189,9	78,3%	1,8	8,2	0,5

noch 6. Ergebnisse der letzten Jahre für den Bereich der DEAE

noch 6.1.1 Tabellen

Ausgewählte Kennzahlen

Finanzierungsbezogene Kennzahlen (in EUR)

Jahr	Anteil Teilnahmeentgelte an Gesamtfinanzierung	Anteil Eigenmittel an Gesamtfinanzierung	Anteil Öffentliche Mittel an Gesamtfinanzierung	Anteil EU- und andere internationale Mittel an öffentlichen Mitteln	Anteil der Kommunen an den öffentlichen Mitteln	Anteil des Landes an den öffentlichen Mitteln (WBG/EBG basierend)	Anteil des Landes an den öffentlichen Mitteln (nicht auf WBG/EBG basierend)	Anteil des Landes an den öffentlichen Mitteln
	66	67	68	69	70	71	72	73
2017	29,6%	29,4%	29,8%	2,1%	17,1%	56,1%	11,9%	68,0%
2018	29,9%	27,0%	30,4%	1,2%	13,1%	53,5%	13,4%	66,9%
2019	31,0%	25,4%	29,5%	1,3%	17,1%	53,4%	12,9%	66,3%
2020	17,3%	26,3%	37,7%	0,5%	14,6%	39,4%	28,0%	67,4%

noch 6. Ergebnisse der letzten Jahre für den Bereich der DEAE

noch 6.1.1 Tabellen

Ausgewählte Kennzahlen

Jahr	Veranst.Std pro Veranstaltung mit i.d.R. mehr als 3 Veranst.Std	Teilnahmen pro Veranstaltung mit i.d.R. mehr als 3 Veranst.Std	Veranst.Std. pro Veranstaltung mit i.d.R. bis zu 3 Veranst.Std	Teilnahmen pro Veranstaltung mit i.d.R. bis zu 3 Veranst.Std	Anteil der Veranstaltungen mit i.d.R. bis zu 3 Veranst.Std am Gesamt-veranstaltungs-stundenvolumen	Anteil der Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement am Gesamt-veranstaltungs-stundenvolumen	Anteil der Veranstaltungen zum ehrenamtlichen / zivilgesellschaftlichen / kirchlichen Engagement an den Teilnahmen an allen Veranstaltungen	Anteil der Kooperations-veranstaltungen an allen Veranstaltungen
	Veranstaltungsbezogene Kennzahlen							
	74	75	76	77	78	79	80	81
2017	21,3	17,0	2,4	25,2	13,7%	2,4%	0,9%	6,6%
2018	21,4	16,7	2,3	23,9	12,3%	2,3%	1,1%	8,0%
2019	22,1	16,6	2,3	24,3	12,4%	2,5%	1,0%	7,1%
2020	17,1	13,4	2,2	20,7	10,4%	3,2%	1,4%	10,7%

noch 6. Ergebnisse der letzten Jahre für den Bereich der DEAE

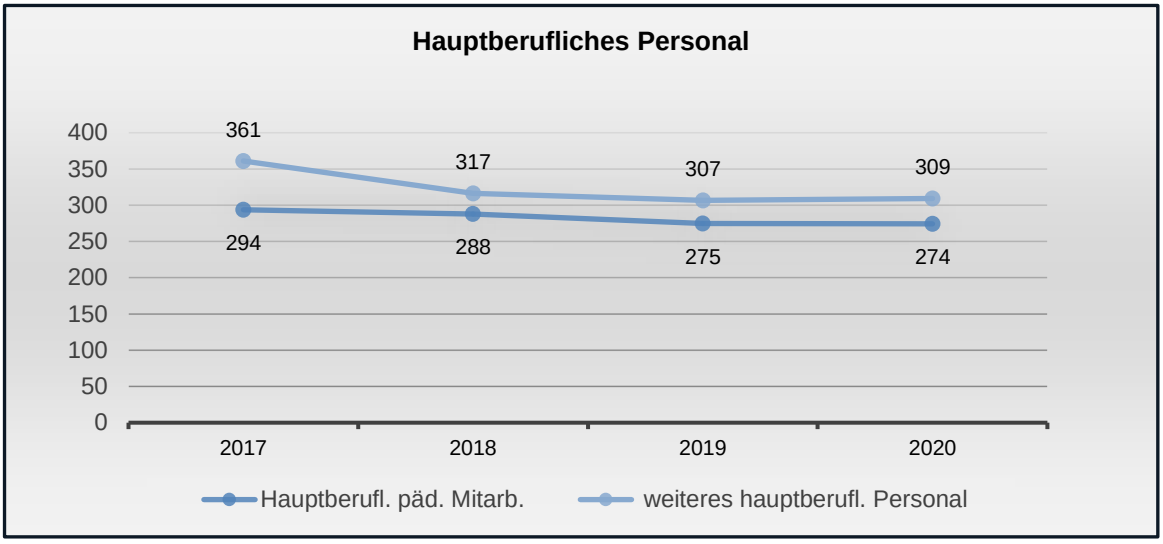
noch 6.1.1 Tabellen

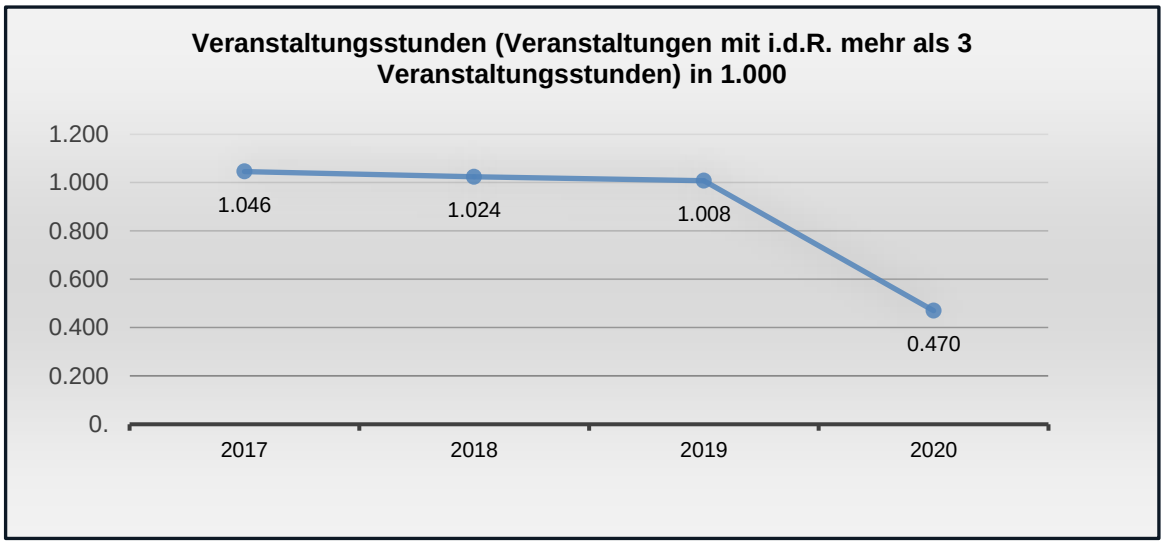
Personal

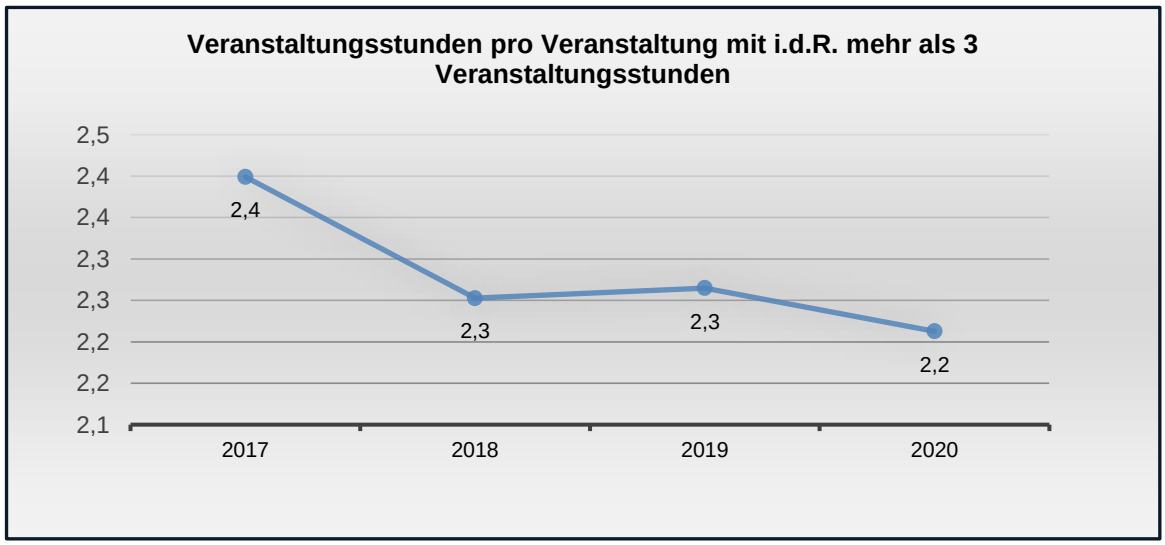
Jahr	ausgewertete Einrichtungen mit Daten zu Personal	Hauptberufliches Personal (Stellenkapazität (VZÄ) und tätige Personen)												Neben-/freiberufl./ehrenamtl. Mitarbeitende			
		Leitung/Stellen		päd. Personal/Stellen		Verwaltungspersonal/ Stellen		Wirtschaftspersonal/ Stellen		Sonstiges Personal/ Stellen		Hauptberufl. tätige Personen		Honorarkräfte (neben-/freiberuflich)		Ehrenamtl. Mitarbeitende	
		Insgesamt	Frauenanteil	Insgesamt	Frauenanteil	Insgesamt	Frauenanteil	Insgesamt	Frauenanteil	Insgesamt	Frauenanteil	Insgesamt	Frauenanteil	Insgesamt	Frauenanteil	Insgesamt	Frauenanteil
	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98
2017	242	155,4	57,4%	293,7	71,8%	259,3	96,8%	89,6	61,7%	12,1	71,1%	1.121	81,0%	61.604	66,9%	7.007	70,6%
2018	238	156,4	57,2%	287,8	74,6%	231,9	97,3%	71,0	94,6%	13,6	74,3%	1.122	81,2%	53.393	62,5%	8.583	70,7%
2019	236	161,1	60,6%	274,8	77,2%	220,3	96,9%	75,2	44,3%	11,2	86,6%	1.150	82,0%	51.104	63,8%	8.461	68,0%
2020	234	158,2	58,4%	274,3	82,8%	224,3	97,1%	71,9	46,0%	13,2	77,3%	1.045	81,4%	28.702	66,3%	6.372	71,3%

Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

6.1.2 Ergebnisse der letzten Jahre - Abbildungen

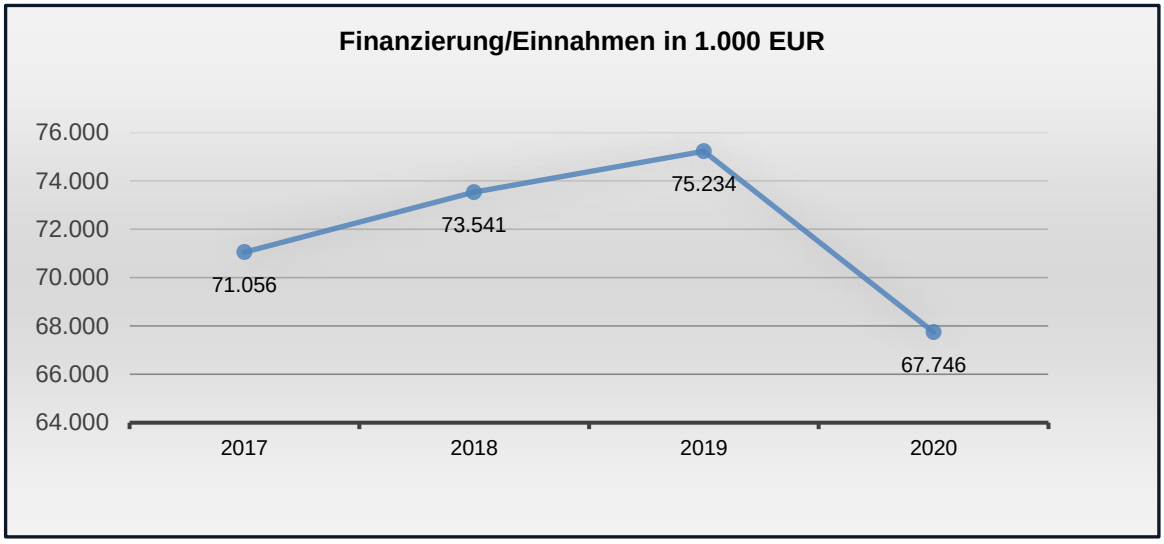


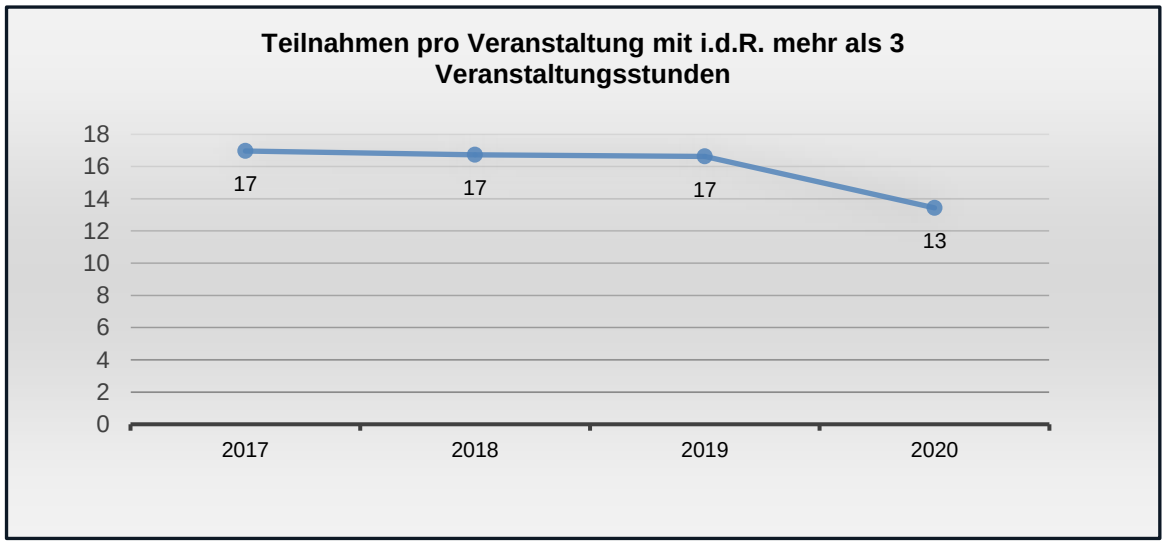


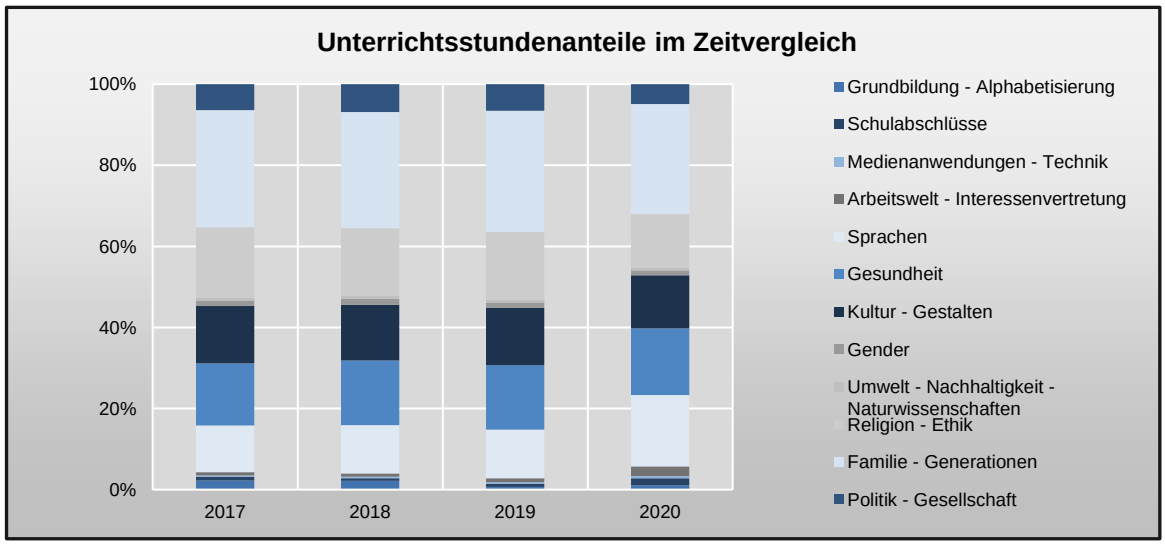


Evangelische Erwachsenenbildung in der Bundesrepublik Deutschland 2020

6.1.2 Ergebnisse der letzten Jahre - Abbildungen







Relevante gesetzliche Regelungen und Programme der Bundesländer zur Weiterbildung

Bezugszeitraum: Berichtsjahr 2020 (2021, wenn Informationen nicht mehr für 2020 differenzierbar sind); Stand der Informationen: 24.01.2022

1. Einführung

Dieser Anhang enthält Informationen über verschiedene, im Berichtsjahr geltende gesetzliche Regelungen und Programme der Bundesländer im Bereich der Weiterbildung. Sie dienen ausschließlich als Hilfe zum Verständnis und zur Interpretation vorliegender Ergebnisse zur Volkshochschul-Statistik für spezifische Erhebungsmerkmale (siehe unten). Bei diesen werden die Ergebnisse der Statistik möglicherweise durch das Vorhandensein von gesetzlichen Vorgaben und/oder Programmen auf Ebene der Bundesländer beeinflusst.

Im Einzelnen betrifft dies folgende Erhebungsmerkmale und Regelungen:

- Landesgesetze zur Erwachsenen-/Weiterbildung, v.a. als Voraussetzung für eine finanzielle Förderung auf Basis dieser Gesetze. In manchen Bundesländern kommt den Volkshochschulen eine besondere Rolle zu (z.B. Durchführung eines Pflichtangebots an Weiterbildung).
- Nicht in allen Bundesländern gibt es Bildungsfreistellungsgesetze, die ggf. eine Anerkennung von Einrichtungen voraussetzen oder den Einsatz eines Qualitätsmanagementsystems fordern.
- Einsatz eines Qualitätsmanagementsystems (QMS):
    - In einigen Bundesländern ist der Nachweis eines zertifizierten QMS Voraussetzung für die Anerkennung der Einrichtung nach einem EBG/WBG bzw. für die Durchführung nach einem Bildungsfreistellungsgesetz anerkannter Veranstaltungen. Teilweise existieren Vorgaben bzw. Listen bzgl. anerkannter QMS.
- Weitere Leistungen - Weiterbildungsberatung, davon gesetzlich geforderte Förder-/Finanzierungsberatung:
    - Dies bezieht sich auf Einrichtungen mit einer entsprechenden Akkreditierung und anbieterneutralen Beratung zu finanziellen Förderinstrumenten des Bundes (u.a. Bildungsprämie) und ggf. des betreffenden Landes.
    - In einigen Bundesländern existieren nachfrageorientierte Gutscheinprogramme, die ähnlich wie die Bildungsprämie des Bundes der Förderung der beruflichen Weiterbildung bestimmter Zielgruppen dienen. Zum Teil fungieren als Anlaufstellen für Information, Beratung und Antragstellung akkreditierte Organisationen, zu denen auch Weiterbildungseinrichtungen zählen können.

Die nachstehende tabellarische Übersicht gibt zunächst eine grobe Orientierung darüber, in welchen Bundesländern Gesetze zur Erwachsenen- und Weiterbildung sowie zur Bildungsfreistellung existieren und inwiefern dort ggf. auch Regelungen zu einer besonderen

Rolle der Volkshochschulen und zum Qualitätsmanagement greifen. Des Weiteren ist vermerkt, wenn ein Bundesland ein eigenes Länderprogramm (z.B. Gutscheinprogramm) eingeführt hat.

Anschließend werden für jedes Bundesland zusätzliche Detailinformationen bereitgestellt.

Stand der aufgeführten Informationen ist (nach Möglichkeit) das jeweilige Berichtsjahr der Erhebung, d.h. für die vorliegenden Ausführungen das Jahr 2020.[1]

2. Tabellarische Übersicht

Land	**Erwachsenen-/Weiterbildungsgesetz**			**Arbeitnehmer-freistellungsgesetz**		**Förderprogramme des Landes (z.B. Gutscheinprogramm)[2]**
		ggf. Besonderheiten bzgl. der Rolle der vhs	***ggf. Vorgaben zum Einsatz eines Qualitäts-management-systems***		***ggf. Vorgaben zum Einsatz eines Qualitäts-management-systems***	
Baden-Württemberg	X	-	-	X	X	X
Bayern	X	-	X	-		X
Berlin	X	X	X	X	-	-
Brandenburg	X	-	-	X	-	X
Bremen	X	-	-	X	X	X
Hamburg	-			X	-	X
Hessen	X	X	-	X	-	X
Mecklenburg-Vorpommern	X	-	X	X	-	X
Niedersachsen	X	-	(X)[1]	X	-	X
Nordrhein-Westfalen	X	X	X	X	X	X
Rheinland-Pfalz	X	-	-	X	-	X
Saarland	X	-	X	X	X	X
Sachsen	X	-	X	-		X
Sachsen-Anhalt	X	-	-	X	-	X
Schleswig-Holstein	X	-	-	X	-	X
Thüringen	X	-	X	X	-	X

1) Verpflichtung zur externen Evaluation im 4-jährlichen Turnus

[1] Dies gilt auch für die gesetzlichen Regelungen zur Erwachsenen- und Weiterbildung, die bis zum Berichtsjahr zum Teil frühere Gesetze abgelöst und ersetzt haben.

[2] Siehe https://www.bildungspraemie.info/de/l-nderprogramme.php für eine ausführliche Aufstellung.

3. Detailinformationen für jedes Bundesland

Die hier aufgeführten Gesetze sind online zugänglich.

Baden-Württemberg

- Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens (Weiterbildungsförderungsgesetz) vom 20.03.1980; letzte Änderung: 01.07.2004 (Stand: 01/2022)
- Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) vom 17.03.2015
- Vorgaben zum Einsatz von QM-Systemen: Nachweis eines vom Wirtschaftsministerium anerkannten Gütesiegels (§ 9)
- vom Land bisher anerkannte Gütesiegel (letzte Änderung: 12/2021):[3]
    - Accreditation UK (British Council)
    - AZAV / AZWV
    - BQM
    - DIN EN ISO 9001
    - DIN EN 14804: 2005-092
    - DIN ISO 21001
    - DIN ISO 29990
    - DVS (Schweißen)
    - DVWO
    - Eaquals Accreditation
    - eduQua - Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
    - EFQM
    - EQUIS
    - evalag QM-Zertifikat (Zertifizierung wissenschaftlicher
    - (Weiter-) Bildungseinrichtungen durch die Evaluationsagentur BadenWürttemberg)
    - Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V.
    - Institutionelle Akkreditierung nichtstaatlicher Hochschulen durch den
    - Wissenschaftsrat
    - Konformitätsbescheinigung des für staatliche oder staatlich anerkannte
    - Hochschulen zuständigen Ministeriums über die Einhaltung von Standards zur
    - Qualitätssicherung, die mindestens §§ 2, 5 und 31 des
    - Landeshochschulgesetzes Baden-Württemberg entsprechen
    - LQW
    - LQWk
    - österreichisches Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz (Zertifizierung des
    - Qualitätsmanagementsystems von Bildungseinrichtungen und institutionelle
    - Akkreditierung nach §§ 22-24 HS-QSG)
    - Paritätisches Qualitäts-Siegel Weiterbildung
    - Prozessmodel der Qualitätsentwicklung des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg (Zertifizierte Bildungsqualität – ZBQ)
    - Prüfsiegel Weiterbildung Hamburg e.V.
    - Prüfsiegel Weiterbildung Hessen e.V.
    - QES-Plus
    - Qualité français langue étrangère (flé)
    - QVB Stufe B und Stufe C
    - Systemakkreditierung des Akkreditierungsrates

[3] Weitere Gütesiegel können auf Antrag geprüft und anerkannt werden.

(Quelle: https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/Themenportal/Schule_und_Bildung/Bildungszeit/Fuer_Bildungseinrichtungen/04_bildungszeit_liste_guetesiegel.pdf ; Abruf: 24.01.2022)

- Förderprogramm für Fachkurse:
  - Das Programm unterstützt Erwerbstätige aus kleinen und mittleren Unternehmen, Unternehmerinnen und Unternehmer, Existenzgründerinnen und -gründer, Freiberuflerinnen und Freiberufler, Gründungswillige sowie Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger mit Wohn- oder Beschäftigungsort bzw. Unternehmenssitz in Baden-Württemberg.
  - Gefördert werden Fachkurse im Umfang von mindestens 8 bis höchstens 240 Unterrichtseinheiten durch Bezuschussung der Teilnahmegebühren. Fachkurse sind überbetriebliche Weiterbildungslehrgänge zur beruflichen Anpassungsfortbildung, die dem Erwerb, dem Erhalt oder der Erweiterung von beruflichen Kenntnissen, Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kompetenzen dienen.
  - Teilnehmende erhalten einen Zuschuss von 30 bis 70 Prozent auf die Kursgebühr
  - Kofinanziert mit Mitteln des europäischen Sozialfonds (ESF)

  (Quelle: https://www.bildungspraemie.info/de/baden-w-rttemberg.php; https://www.esf-bw.de/esf/nc/home/; Abruf: 24.01.2022)

Bayern

- Gesetz zur Förderung der Erwachsenenbildung vom (Bayerisches Erwachsenenbildungsförderungsgesetz – BayEbFöG) vom 31.07.2018 (GVBI. S. 622) BayRS 2239-1-K; letzte Änderung: 23.07.2021 (Stand: 01/2022)
- „Ein Träger darf die an ihn gegebenen staatlichen Mittel nur dann an eine Einrichtung weitergeben […] wenn diese ein Qualitätsmanagement betreibt“ (Art. 4 Abs. 3 Nr. 6 BayEbFöG). Dies wird in regelmäßigen Abständen extern evaluiert. Die Ergebnisse (Zertifizierung) werden dokumentiert und dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus (Staatsministerium) zur Kenntnis gebracht
  (Quelle: https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayEbFoeG ; Abruf: 24.01.2022)
- Eingesetzte QM-Systeme der Landesorganisationen:
  - AEEB: QVB (Quelle: https://www.aeeb.de/qvb/, Abruf: 24.01.2022)
  - Bvv: EFQM an Bayerischen Volkshochschulen (https://ttwportal.vhs-bayern.de/web/ttwbvv.nsf/id/bvv_DE_Qualitaetsmanageme, Abruf: 24.01.2022)
  - KEB: QES. T (https://www.keb-bayern.de/themen-und-projekte/qualitaetsentwicklung.html, Abruf: 24.01.2022)
  - BBV-Bildungswerk: LQW (https://www.bbv-bildungswerk.de/qualitaetsmanagement, Abruf: 24.01.2022)
  - Ver.di: BQM (https://verdi-bw-bayern.de/about, Abruf: 24.01.2022)
  - DGB-Bildungswerk: EFQM (http://www.bildungswerk-bayern.de/ueber-uns/leitbild, Abruf: 24.01.2022)

- Bayerischer Bildungsscheck:
  - Seit 2018 (bis 07.2021 begrenzt)
  - Pauschalzuschuss von 500€ für berufliche Weiterbildung im Bereich der Digitalisierung
  - Berechtigte: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit Wohn- und Arbeitssitz in Bayern
  - Aus Mitteln des europäischen Sozialfonds (ESF) und des Freistaats Bayern

Berlin

- Berliner Bildungsurlaubsgesetz (BiUrlG) vom 24.10.1990; Stand/letzte Änderung: 17.05.1999; Gültig bis: 31.08.2021; ab 09.2021 Berliner Bildungszeitgesetz (BiZeitG) vom 5. Juli 2021
- Gesetz über die Erwachsenenbildung in Berlin (EBiG) vom 01.08.2021; siehe https://gesetze.berlin.de/bsbe/document/jlr-ErwBiGBErahmen; Abruf am 04.02.2022).
- Besonderheiten bzgl. der Rolle der vhs (Stand: 01/2022):
  - Verankerung im Schulgesetz für das Land Berlin - (Schulgesetz – SchulG) v. 26.01.2004, § 123,
  - Verpflichtung der Bezirke zur Grundversorgung an Weiterbildung durch Volkshochschulen.

Brandenburg

- Gesetz zur Regelung und Förderung der Weiterbildung im Land Brandenburg (Brandenburgisches Weiterbildungsgesetz – BbgWBG) vom 15.12.1993; Stand/letzte Änderung: 25.01.2016 (Stand: 01/2022)
- Bildungsfreistellung: Abschnitt 4 des Brandenburgischen Weiterbildungsgesetzes (BbGWBG) vom 15.12.1993; Stand/letzte Änderung: 25.01.2016 (Stand: 01/2022)
- Förderprogramm Weiterbildungsrichtlinie 2020 (https://www.ilb.de/de/arbeit/uebersicht-der-foerderprogramme/weiterbildungsrichtlinie-2020/; Abruf 24.01.2022)
  - Fördernehmer: Unternehmen, Freiberufler und Einzelunternehmer (mit Einkommensteuerpflicht oder eine Betriebsstätte im Land Brandenburg); rechtsfähige Vereine; öffentliche und freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe
  - Förderthemen : Berufliche Weiterbildung in Unternehmen, Vereinen und öffentlichen und freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe; Umsetzung des Brandenburger Servicepakets für Qualifizierungen
  - Förderart: Zuschuss
  - Fördergeber: Land Brandenburg, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE)
  - Mittelherkunft: Europäischer Sozialfonds (ESF)

Bremen

- Stand 2020: Gesetz über die Weiterbildung im Lande Bremen (Weiterbildungsgesetz - WBG) vom 18.06.1996; letzte Änderung: 20.10.2020
- Bremisches Bildungszeitgesetz (BremBZG) vom 18.12.1974; letzte Änderung: 26.09.2017
- Vorgaben zum Einsatz von QM-Systemen (BremBZG): Nachweis eines extern zertifizierten QM-Systems für nicht-staatliche Einrichtungen als Voraussetzung für die Anerkennung von Bildungsveranstaltungen
- Weiterbildungsscheck
  - Start: 2012 (Ende: 2021)
  - Förderung beruflicher Weiterbildung
  - Berechtigte: an- und ungelernte Beschäftigte; Arbeitslose (SGB II), Personen mit Ziel der Anerkennung im Ausland erworbener Berufsabschlüsse sowie KMU (max. 50 Beschäftigte) mit Wohnsitz bzw. Betriebsstätte im Land Bremen
  - Beratung und Ausgabe durch autorisierte Anlaufstellen (u.a. Kammern, keine Weiterbildungseinrichtungen)
  - Mittelherkunft: Europäischer Sozialfonds (ESF)

  (Quelle: https://www.bremen.de/wirtschaft/weiterbildungsberatung/der-bremer-weiterbildungsscheck und https://www.arbeitnehmerkammer.de/fileadmin/user_upload/Veranstaltungen/Arbeitnehmer/Downloads/Bremer_Weiterbildungsscheck_%C3%9Cbersicht.pdf, Abruf: 24.01.2022)

Hamburg

- Hamburgisches Bildungsurlaubsgesetz vom 21.01.1974; Stand/letzte Änderung: 15.12.2009
- Förderprogram Weiterbildungsbonus (plus)
  - Start: 2020
  - Förderung beruflicher Weiterbildung
  - Berechtigte mit Wohnsitz oder Arbeitsstätte in Hamburg: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in KMU (< als 250 Mitarbeitende), Beschäftigte, die ergänzende Leistungen zum Lebensunterhalt vom Jobcenter erhalten, mit einer geringfügigen Beschäftigung (Minijob).
  - Mittelherkunft: Europäischer Sozialfonds (ESF)

  (Quelle: https://www.weiterbildungsbonus.net/, Abruf: 24.01.2022)

Hessen

- Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens im Lande Hessen (Hessisches Weiterbildungsgesetz - HWBG) vom 01.07.2001; letzte Änderung: 07.05.2020
- Hessisches Gesetz über den Anspruch auf Bildungsurlaub vom 28.07.1998; Stand/letzte Änderung: 12.12.2017
- Besonderheiten bzgl. Rolle der vhs in Hessen

- Verpflichtung zur Errichtung und Unterhaltung einer Weiterbildungseinrichtung (i.d.R. Volkshochschule) in kreisfreien Städten, Landkreisen und kreisangehörigen Gemeinden mit mehr als 50.000 Einwohnern
- Einwohnerbezogene Förderung der Unterrichtsstunden des Pflichtangebots
- Förderung des Hessischen Volkshochschulverbandes als landesweiter Organisation der Volkshochschulen

- Weiterbildungsförderung Hessen: Der Qualifizierungsscheck
  - Start: 04/2008
  - Förderung abschlussbezogener beruflicher Weiterbildung
  - Berechtigte: gering qualifizierte sozialversicherungspflichtig Beschäftigte über 21 Jahre mit Hauptwohnsitz in Hessen
  - Höchstqualifizierungssumme: max. 4000€
  - Antragstellung bei und Ausgabe durch Weiterbildung Hessen e.V.
  - Beratung durch autorisierte regionale Stellen („Bildungspoints“)
  - Mittelherkunft: Europäischer Sozialfonds (ESF)

  (Quelle: https://www.esf-hessen.de/esf-hessen/programme-2014-2020/beschaeftigte/qualifizierungsschecks , Abruf: 24.01.2022)

Mecklenburg-Vorpommern

- Gesetz zur Förderung der Weiterbildung in Mecklenburg-Vorpommern (Weiterbildungsförderungsgesetz – WBFÖG M-V) vom 20.05.2011
- Gesetz zur Freistellung für Weiterbildungen für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Bildungsfreistellungsgesetz **–** BfG M-V) vom 13.12.2013
- Vorgaben zum Einsatz von QM-Systemen: Nachweis eines anerkannten QM-Zertifikats als Voraussetzung für die staatliche Anerkennung; alternativ Nachweis der Anerkennungsvoraussetzungen (§ 6).

  Bisher anerkannte QM-Zertifikate:
  - LQW;
  - ISO 9000 ff.; ISO 29990;
  - AZWV,
  - EFQM,
  - staatliche Anerkennung nach den WBG der Länder.

  (Quelle: §4 Landesverordnung über die Zuständigkeiten, die Anerkennung als Einrichtung der Weiterbildung und die Förderung der Weiterbildungsdatenbank nach dem Gesetz zur Förderung der Weiterbildung in Mecklenburg-Vorpommern (Weiterbildungslandesverordnung **–** WBLVO M-V; Fassung vom 28. Juli 2011**)**
- Besonderheiten bzgl. der Rolle der VHS in MV
  - Landkreise und kreisfreien Städte errichten und unterhalten im eigenen Wirkungskreis eine anerkannte Einrichtung der Weiterbildung, in der Regel eine Volkshochschule, die die Weiterbildungsgrundversorgung sicherstellt

  - Finanzielle Förderung dieser anerkannten Einrichtung im Rahmen der Grundversorgung durch das Land
  - Förderung zusätzlicher Projekte auf Antrag
- Förderung berufsbegleitender Qualifizierung von Beschäftigten (via Unternehmen)
  - Gefördert wird die Teilnahme von Beschäftigten an Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung, die es ermöglichen, Kompetenzen und Qualifikationen im Unternehmenskontext zu erhalten, zu erweitern oder zu erwerben. Hauptinstrument dieser Förderung sind Bildungsschecks. Gefördert werden auch unternehmensspezifische Maßnahmen (Projekte) zur Kompetenzfeststellung der Beschäftigten (Beratung), zur Analyse des Qualifizierungsbedarfs der Arbeitsplätze in dem Unternehmen (Beratung) oder zur beruflichen Qualifizierung (Schulung).
  - Zuwendungsempfänger für Maßnahmen können natürliche Personen, die Inhaber eines Unternehmens sind, Personengesellschaften und juristische Personen des privaten Rechts sein sowie Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, die Güter herstellen oder Leistungen erbringen.
  - Die Zuwendungsempfänger müssen ihren Sitz, ihre Niederlassung oder ihre Betriebsstätte in Mecklenburg-Vorpommern haben.
  - Mittelherkunft: Europäischer Sozialfonds (ESF)

Niedersachsen

- Niedersächsisches Erwachsenenbildungsgesetz (NEBG) vom 17.12.1999; letzte Änderung: 15.07.2020
- Niedersächsisches Gesetz über den Bildungsurlaub für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Niedersächsisches Bildungsurlaubsgesetz – NBildUG) vom 25.01.1991; Stand/letzte Änderung: 17.12.1999)
- Vorgaben zum Einsatz von QM-Systemen: Lt. NEBG §10 „Qualitätssicherung und Evaluation“ sind geförderte Einrichtungen der Weiterbildung zur externen Evaluierung der Qualität der Bildungsarbeit, der Qualifikation des Personals und der Maßnahmen der Qualitätssicherung und -entwicklung alle vier Jahre verpflichtet.
- Förderung individueller Weiterbildungsmaßnahmen
  - Das Programm richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen mit Betriebsstätte in Niedersachsen sowie an Betriebsinhaberinnen und Betriebsinhaber von kleinen Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten. Beschäftigte im Öffentlichen Dienst sind ausgeschlossen, es sei denn, sie arbeiten im Bereich der vorschulischen Erziehung oder der Altenpflege.
  - Förderfähig sind die Teilnahme- und Prüfungsgebühren für berufsbezogene Weiterbildungen sowie Personalkosten, die durch die weiterbildungsbedingte Freistellung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entstehen. Die Kurse müssen berufliche Kompetenzen und Fähigkeiten vermitteln und mit einem Zertifikat abschließen.
  - Auszahlung der Förderung über NBank Niedersachsen
  - Gefördert durch den europäischen Sozialfond und das Land Niedersachsen

Nordrhein-Westfalen

- Erstes Gesetz zur Ordnung und Förderung der Weiterbildung im Lande Nordrhein-Westfalen (Weiterbildungsgesetz – WbG) vom 14.04.2000; Stand: 12.2020
- Gesetz zur Freistellung von Arbeitnehmern zum Zwecke der beruflichen und politischen Weiterbildung – Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) vom 06.11.1984; Stand:12.2020
- Besonderheiten bzgl. der Rolle der vhs in NRW
  - Gesetzliche Verpflichtung der Kommunen zur Einrichtung und Unterhaltung von Weiterbildungseinrichtungen (Volkshochschulen) (§ 10 WbG)
  - VHS sichern die Grundversorgung mit Weiterbildungsangeboten durch ihr Pflichtangebot
  - Pflichtangebot ist gesetzlich geregelt (Einwohner/Unterrichtsstunden)
  - Kostenerstattung des Pflichtangebots und für je 1.600 Unterrichtsstunden die Kosten einer pädagogisch hauptberuflich bzw. hauptamtlich besetzten Stelle
- Vorgaben zum Einsatz von QM-Systemen:
  - bisher nicht explizit im WbG verankert. Seit 2014 gibt es die Vorgabe in den WbG-Haushaltstiteln (633 20 und 684 10) des Landeshaushalts, wonach WbG-Mittel an zertifizierte VHS und (andere anerkannte) zertifizierte Einrichtungen gezahlt werden. Die Zertifizierungspflicht hat somit Gesetzescharakter. Das QM-System nach Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V. fungiert als Referenzmodell des Landes.
    (Quelle: Auskunft des zuständigen Referats Allgemeine Weiterbildung im Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW; 09/2018)
  - im AWbG: Nachweis eines vom Land anerkannten Gütesiegels (Quelle: https://www.mkw.nrw/weiterbildung-und-politische-bildung/allgemeine-weiterbildung/arbeitnehmerweiterbildung; Abruf: 24.01.2022).
    Vom Land bisher anerkannte Gütesiegel / Zertifikate für eine Anerkennung nach §10 Abs. 1 des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes (AWbG) (Stand: 06/2021):
    - ISO 9000 ff
    - EFQM (European Foundation für Quality Management)
    - LQW (Lernorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung)
    - Serqua Management System
    - PQ-Sys (Paritätisches Qualitätssystem (MGFFI)
    - EFQM als Verbundzertifizierung
    - PAS 1037:2004 QM Stufen Modell
    - QVB Stufe B und C (Qualitätsentwicklung im Verbund von
    - Bildungseinrichtungen)
    - DIN ISO 21001 (ehemals: DIN ISO 29990:2010)
    - LQW für Kleinstorganisationen
    - Weiterbildung Hessen e.V. Qualitätssiegel
    - DIN EN 14804: 2005-09
    - AZAV
    - eduQua

  - evalag
  - DVWO Qualitätssiegel
  - Weiterbildung Hamburg e.V. Prüfsiegel
  - EFMD Quality Improvement System (EQUIS)

  (Quelle: https://www.mkw.nrw/system/files/media/document/file/20210618_AWbG-Zertifikate_Juni_2021.pdf Abruf: 24.01.2022)

- Förderprogramm Bildungsscheck NRW
  - Start: 01/2006
  - Förderung beruflicher Weiterbildung
  - Berechtigte mit Wohnsitz oder Arbeitsstätte in NRW: Beschäftigte aus KMU (< 250 Beschäftigte; begrenztes zu versteuerndes Jahreseinkommen); Berufsrückkehrende
  - Zugang: individuell und betrieblich
  - Bis zur Hälfte der Weiterbildungskosten, max. Förderhöhe: 500€
  - Ausgabe der Bildungsschecks durch autorisierte Beratungseinrichtungen
  - Herkunft der Fördermittel: Europäischer Sozialfonds

  (Quelle: https://www.mags.nrw/bildungsscheck; Abruf: 24.01.2022)

Rheinland-Pfalz

- Weiterbildungsgesetz (WBG) vom 17.11.1995; Stand/letzte Änderung: 22.12.2015
- Landesgesetz über die Freistellung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern für Zwecke der Weiterbildung (Bildungsfreistellungsgesetz – BFG) vom 30.03.1993; Stand/letzte Änderung: 22.12.2015
- Förderprogramm QualiScheck
  - Start: 07/2009
  - Förderperiode 2014 - 2020
  - Förderung beruflicher Weiterbildung
  - Berechtigte: abhängig Beschäftigte gemäß bestimmter Einkommensgrenzen mit Hauptwohnsitz in Rheinland-Pfalz
  - Antragstellung bei und Ausgabe durch Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung
  - Herkunft der Fördermittel: Europäischer Sozialfonds (ESF)

  (Quelle: http://esf.rlp.de/esf-foerderung-2014-2020/qualischeck/dokumente-und-publikationen/; Abruf: 24.01.2022)

Saarland

- Saarländisches Weiterbildungsförderungsgesetz (SWFG) vom 10.02.2010; Stand/letzte Änderung: 17.06.2015
  - Vorgaben zum Einsatz von QM-Systemen: Nachweis eines prozessorientierten QM-Systems gemäß der Normenreihe EN ISO 9000 ff. oder vergleichbaren Standards (§ 6).
- Saarländisches Bildungsfreistellungsgesetz (SBFG) vom 10.02.2010; Stand/letzte Änderung: 20.04.2016

  - Vorgaben zum Einsatz von QM-Systemen (für die Befugnis Freistellungsbescheinigungen für Weiterbildungsveranstaltungen auszustellen): Nachweis eines prozessorientierten QM-Systems gemäß der Normenreihe EN ISO 9000 ff. oder vergleichbaren Standards (§ 6).
  - Bei der Zulassung von Qualitätsmanagementsystemen wird sich nach den offiziellen Listen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und des Bundesinstituts für Berufsbildung (BiBB) gerichtet, unbekannte Qualitätsmanagementsyteme werden bei Antragsstellung vom Ministerium für Bildung und Kultur geprüft[4]
- Förderprogramm Kompetenz durch Weiterbildung KdW:
  - Start: 2014 bis 2020, Verlängerung um 1 Jahr bis 2021
  - Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen
  - Berechtigte: Mitarbeiter:innen von kleineren und mittleren Unternehmen im Saarland
  - Gefördert durch den europäischen Sozialfond & Zukunftsbündnis Fachkräfte Saar

  (Quelle: https://www.saarland.de/mwaev/DE/portale/ausundweiterbildung/weiterbildung/kdw.html; Abruf 24.01.2022)

Sachsen

- Gesetz über die Weiterbildung im Freistaat Sachsen (Weiterbildungsgesetz – WBG) vom 29.06.1998; Stand/letzte Änderung 05.2019
- Vorgaben zum Einsatz von QM-Systemen:
  - Nachweis eines zertifizierten Systems zur Sicherung und Entwicklung der Qualität der Bildungsarbeit (WBG § 5 und Weiterbildungsförderungsverordnung [WbFöVO] vom 15.10.2008; Stand/letzte Änderung: 11.2020);
  - Qualitätssicherungssysteme lt. Weiterbildungsförderungsverordnung – WbFöVO (§3 III):
    - Qualitätsentwicklungssystem für Weiterbildungseinrichtungen – QESplus“
    - Lernorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung – LQW
    - Anerkennung anderer Qualitätssicherungssysteme möglich durch die Zertifizierung durch eine fachkundige Stelle
- Weiterbildungsscheck (individuell)
  - Start: 11/2010 bis 31.12.2020
  - Förderung beruflicher Weiterbildung
  - Berechtigte: Arbeitnehmer gemäß bestimmter Einkommensgrenzen sowie Auszubildende u.Ä. über 18 Jahre, (Wieder-)Einsteiger ins Erwerbsleben mit Hauptwohnsitz in Sachsen
  - Antragstellung bei und Ausgabe durch Sächsische Aufbaubank
  - Gefördert durch das Land Sachsen und durch den europäischen Sozialsfonds (ESF)

  (Quelle: https://www.sab.sachsen.de/förderprogramme/sie-planen-ihre-mitarbeiter-oder-sich-selbst-weiterzubilden/weiterbildungsscheck-individuell.jsp#program_overview; Abruf: 24.01.2022)

[4] Information aus Emailkorrespondenz am 20.01.2021 mit dem Referat E4, Allgemeine und politische Weiterbildung, Ministerium für Bildung und Kultur Saarland

Sachsen-Anhalt

- Gesetz zur Förderung der Erwachsenenbildung im Lande Sachsen-Anhalt vom 25.05.1992; Stand: 18.11.2005 (letzte Änderung: 01.2021)
- Gesetz zur Freistellung von der Arbeit für Maßnahmen der Weiterbildung (Bildungsfreistellungsgesetz) vom 04.03.1998; Stand/letzte Änderung: 18.11.2005
- Förderprogram Weiterbildung direkt
  - Start: 2007
  - Förderung beruflicher Weiterbildung bzw. Erwerb von Zusatzqualifikationen
  - Berechtigte: Arbeitnehmer gemäß bestimmter Einkommensgrenzen sowie Arbeitslose ohne Anspruch auf Leistungen nach SGB III oder II (berufliche Weiterbildung); Auszubildende (Zusatzqualifikationen)
  - Antragstellung bei FörderService GmbH
  - Beratung und Antragsprüfung durch Investitionsbank Sachsen-Anhalt
  - Gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt und durch den europäischen Sozialsfonds (ESF)

  (Quelle: https://www.ib-sachsen-anhalt.de/privatkunden/weiterbilden/sachsen-anhalt-weiterbildung-direkt.html; Abruf: 24.01.2022)

Schleswig-Holstein

- WBG vom 06.03.2012; Stand/letzte Änderung: 22.01.2017
  - Bildungsfreistellung: Abschnitt II WBG
- Förderprogramm Weiterbildungsbonus Pro
  - Förderperiode: 2020-2023
  - Förderung beruflicher Weiterbildung
  - Berechtigte: Beschäftigte mit Wohnsitz oder Arbeitsstelle in Schleswig-Holstein; Auszubildende, freiberuflich Tätige und Inhaber/innen von Kleinstbetrieben im Land
  - Antragstellung bei Investitionsbank Schleswig-Holstein
  - Gefördert durch den europäischen Sozialsfonds (ESF), REACT-EU als Teil der Reaktion der EU auf die Covid-19-Pandemie

  (Quelle: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/W/weiterbildung/Weiterbildungsbonus_HT.html; Abruf: 24.01.2022)

Thüringen

- Thüringer Erwachsenenbildungsgesetz (ThürEBG) vom 23.04.1992; Stand: 11.06.2018 (letzte Änderung: 10.2021)
- Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz (ThürBfG) vom 15.07.2015

- Vorgaben zum Einsatz von QM-Systemen: Verpflichtung der geförderten Einrichtungen zur Evaluierung der Qualität ihrer Bildungsarbeit durch einen Dritten (Zertifizierungsstelle) (§ 7). Anerkannte QM-Verfahren (Stand: 01/2022):
    - LQW
    - QVB
    - QESplus
    - IWIS
    - Qualitäts-Check PQ-Sys
    - DIN EN ISO 9001:2015

  (Quelle: https://bildung.thueringen.de/fileadmin/bildung/erwachsenenbildung/2021-11_anerkannte_Qualitaetsmanagementverfahren.pdf (Abruf: 24.01.2022))
- Besonderheiten bzgl. der Rolle der VHS
    - Grundversorgung mit Erwachsenenbildung durch VHS
    - Finanzielle Grundförderung und auf schriftlichen Antrag Förderung für Alphabetisierungs- und Integrationsmaßnahmen, Veranstaltungen zur Vorbereitung auf den Erwerb externer Schulabschlüsse und Bildungsprojekten von besonderem öffentlichem Interesse
- Förderprogramm Weiterbildungscheck
    - Förderprogram: 2014-2020
    - Förderung beruflicher Weiterbildung
    - Berechtigte: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte gemäß bestehenden Einkommensgrenzen in Unternehmen mit Sitz im Land
    - Antragstellung bei der Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung
    - Gefördert aus Mitteln des europäischen Sozialsfonds (ESF)

  (Quelle: https://www.gfaw-thueringen.de/foerderung/foerderung-a-z/weiterbildungsrichtlinie-2-3-weiterbildungsscheck; Abruf: 24.01.2022)

Autorinnen und Autor

Nicolas Echarti, wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung System und Politik am Deutschen Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen (DIE) in Bonn

Kontakt: echarti@die-bonn.de

Hella Huntemann, Leitung Statistik in der Abteilung Forschungsinfrastrukturen am Deutschen Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen (DIE) in Bonn

Kontakt: huntemann@die-bonn.de

Thomas Lux, Mitarbeiter Statistik in der Abteilung Forschungsinfrastrukturen am Deutschen Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen (DIE) in Bonn

Kontakt: lux@die-bonn.de

Elisabeth Reichart, wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung System und Politik am Deutschen Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen (DIE) in Bonn Kontakt: reichart@die-bonn.de